



Bundestagswahl

Sonntag, den 24. September 2017

Die Wahllokale sind am Wahltag von 8.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Die Stadt Waischenfeld ist in 6 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraumes
1	Waischenfeld-Stadt mit Gutenbiegen, Pulvermühle, Schlößlein und Hammermühle	Grundschule Waischenfeld, Zimmer 1
2	Nankendorf, Aalkorb	Pfarrheim Nankendorf
3	Breitenlesau, Siegritzberg	Haus der Bürger, Breitenlesau
4	Köttweinsdorf, Eichenbirkig, Schönhof	Schützenhaus Köttweinsdorf
5	Löhlitz, Schaffhof	Feuerwehrgerätehaus Löhlitz
6	Doos, Gösseldorf, Hannberg, Heroldsberg, Heroldsberg-Tal, Hubenberg Kugelau, Langenloh, Neusig, Rabeneck, Sauerhof, Saugendorf, Schönhaid, Seelig, Zeubach	Grundschule Waischenfeld, Zimmer 2

Die Einteilung der Wahlberechtigten zu den jeweiligen Stimmbezirken ergibt sich aus der Wahlbenachrichtigungskarte, die spätestens am 03.09.2017 zugestellt wird.

Der Wahlbezirk 6 wurde als Repräsentativbezirk für statistische Erhebungen ausgewählt. Hierzu werden auf den betroffenen Wahlbenachrichtigungskarten die entsprechenden Kennbuchstaben für Männer und Frauen von definierten Geburtsjahresgruppen aufgedruckt. Bei der Stimmabgabe erhält man dann auch entsprechend gekennzeichnete Stimmzettel. Die repräsentative Wahlstatistik ist gesetzlich vorgeschrieben und deren Durchführung schließt eine Verletzung des Wahlgeheimnisses aus.

Möglichkeit zur Briefwahl bei Abwesenheit oder Krankheit:

Letzter Zeitpunkt für die Entgegennahme von Wahlscheinanträgen (Briefwahl) ist Freitag, der 22.09.2017, 18.00 Uhr im Rathaus, Marktplatz 1, I. Stock. Besonderheiten bestehen für plötzlich Erkrankte. Gegen Vorlage einer schriftlichen Vollmacht (Rückseite der Wahlbenachrichtigungskarte) können die Wahlbriefunterlagen auch von einem Bevollmächtigten noch bis Freitag vor dem Wahltag im Rathaus abgeholt werden.

Eine bevollmächtigte Person darf nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertreten.

Zusätzliche Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Freitag, 22.09.2017	13.00 bis 18.00 Uhr (Ende der allgemeinen Frist zur Beantragung von Briefwahlunterlagen)
Samstag, 23.09.2017	10.00 bis 12.00 Uhr (Rufbereitschaft: 0170/15 444 91)
Sonntag, 24.09.2017	08.00 bis zum Ende der Ermittlung der Wahlergebnisse



Aus dem Rathaus

Letzter Abgabetermin

der Texte und Inserate für das Mitteilungsblatt Nr. **9/2017**
ist der 20.09.2017

Öffnungszeiten

Rathaus

Mo., Di., Do., Fr 8.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag 14.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen

Öffnungszeiten des Recyclinghofes

Während der Sommerzeit

Dienstag 18.00 bis 20.00 Uhr
Samstag 10.00 bis 12.00 Uhr

Abfallwirtschaft

Bitte Durchfahrt für die Müllabfuhr freihalten!

Häufig erschweren oder verhindern parkende Fahrzeuge die ordnungsgemäße Entleerung der Abfalltonnen durch das Müllfahrzeug.

Ist die Durchfahrt für ein Müllfahrzeug versperrt, unternehmen die Müllwerker selbstverständlich einige Zeit später einen erneuten Versuch den jeweiligen Straßenabschnitt zu erreichen. Falls der Bereich weiterhin unbefahrbar ist, bleiben die Mülltonnen jedoch unentleert stehen.

Bürgermitteilung – Mängel im Gemeindegebiet

Wir möchten darauf hinweisen, dass anonyme Mängelmitteilungen nicht bearbeitet werden!

✂ -----

Absender:

.....
Name, Vorname

.....
Anschrift

Datum:

Telefonnummer für evtl. Rückfragen:
(bitte angeben)
.....

Mangel	wo? genaue Beschreibung
☐ Straße / Gehweg beschädigt	
☐ Straße / Gehweg beschmutzt	
☐ Straßenlampe brennt nicht	
☐ Straßenlampe beschädigt	
☐ Spielplatz verschmutzt	
☐ Spielgeräte beschädigt	
☐ Verkehrsschild beschädigt	
☐ Verkehrsschild nicht sichtbar	
☐ Verkehrsschild beschmutzt	
☐ Straßennamenschild beschädigt	
☐ Grünanlage beschmutzt / beschädigt	
☐ Straßensinkkästen verstopft	
☐ Kanaldeckel klappert	
☐ Hydrantenschieber defekt	
☐ Sträucher / Bäume zurückschneiden	
☐ Wilde Müllablagerungen	
☐ Sonstiges	

Grundsätzlich sind die Behältnisse am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr gut sichtbar und zugänglich an der Straße zur Abfuhr bereit zu stellen. Sollten Sie an einer Straße wohnen, deren Fahrbahn durch parkende Autos verengt ist, achten Sie bitte gemeinsam mit den Nachbarn speziell an den Abfuhrtagen darauf, dass ein Müllfahrzeug oder anderes Rettungsfahrzeug (z.B. Feuerwehr, Krankenwagen) ungehindert ein- und ausfahren kann. Bitte unterstützen Sie so die problemlose Entleerung der Müllgefäße und sprechen Sie auch Fremdparker freundlich an.

Illegale Müllentsorgung bzw. Müllverbrennung

Wir möchten noch einmal eindringlich darauf hinweisen, dass das illegale Ablagern sowie auch das Verbrennen von Müll jeglicher Art verboten ist. **Es drohen empfindliche Bußgelder oder sogar Strafen.**

Fundbüro

Im Fundbüro (Frau Wolf, Tel. 09202/9601-13) der Stadt Waischenfeld wurden folgende Fundsachen abgegeben:

Handtasche schwarz mit Jacke und Schminkutensilien (Fundort: Spielplatz Waischenfeld)

Sonnenbrille mit schwarzem Etui (Fundort: Ziegelgasse)

Ablesung der Wasserzähler

Die Stadt Waischenfeld wird ab Mitte September die Ableserbriefe austragen lassen.

Für die Abrechnung der Wasser- und Kanalgebühren für den Zeitraum 01.10.2016 – 30.09.2017 werden Sie gebeten, die Zählerstände abzulesen und in die entsprechenden Vordrucke einzutragen. Sie können die Daten auch jederzeit per E-Mail übermitteln: gerdi.keller@waischenfeld.bayern.de

Falls bei Ihnen bereits ein Funkzähler eingebaut wurde, entfällt eine Meldung, da der Zählerstand per Funk abgelesen wird.

Abgabetermin: 6. Oktober 2017

Termin bitte unbedingt einhalten!

Sammler dringend gesucht

Für die Kriegsgräbersammlung 2017 Ende Oktober/Anfang November suchen wir wieder dringend Sammler für die einzelnen Ortschaften, gerne auch Schülerinnen und Schüler. Bitte melden Sie sich bei Frau Wolf (09202/9601-13), Rathaus Waischenfeld.

Berechnung der Großvieheinheiten (für Kanalgebühren)

Alle praktizierenden Landwirte (ohne separaten Stallzähler) im Gemeindebereich Waischenfeld, die Brauchwasser für den Viehbestand aus der öffentlichen Wasserversorgung entnehmen, werden gebeten, eine Ablichtung der Tierseuchenmeldung 2017 bis zum

29. September 2017

an die Stadt Waischenfeld (Frau Keller) zu senden bzw. abzugeben. Diese Meldung ist maßgebend für die Berechnung der Großvieheinheiten und den Abzug von Kanalgebühren. Bei allen Landwirten, die diesen Nachweis nicht abgeben, wird davon ausgegangen, dass sie keinen Viehbestand mehr haben.

Sperrung Ortsdurchfahrt Hochstahl

Aufgrund von Grundstückserschließungsarbeiten ist die Ortsdurchfahrt durch Hochstahl vom 21. bis 25. August 2017 vollständig gesperrt. Der Verkehr wird über BT 34 - Breitenlesau - St 2186 - Plankenfels umgeleitet.



Wir gratulieren

Zum Geburtstag

01.09.2017	Maier	Margareta	Neusig 12	84
03.09.2017	Schwabauer	Wasilij	Holunderweg 10	92
06.09.2017	Neumeister	Wilbert	Harletzsteiner Weg 2	72
06.09.2017	Stenglein	Siegfried	Siegritzberg 7	73
08.09.2017	Klaus	Georg	Löhlitz 25A	82
09.09.2017	Schnörer	Georg	Vorstadt 44	73
09.09.2017	Lindner	Anna	Hubenberg 12	79
14.09.2017	Zitzmann	Jakob	Löhlitz 3A	81
15.09.2017	Bender	Johanna	Zeubacher Str. 54	91
16.09.2017	Gick	Margareta	Schafhof 2	80
16.09.2017	Meixner	Margareta	Zeubacher Str. 27	90
17.09.2017	Keller	Inge	Zeubacher Str. 17	77
17.09.2017	Fuchs	Georg	Harletzsteiner Weg 13	78
17.09.2017	Stenglein	Richard	Hubenberg 4	91
18.09.2017	Stenglein	Franz	Breitenlesau 22	72
18.09.2017	Düngfelder	Anna	Breitenlesau 57	75
21.09.2017	Keller	Balthasar	Hauptstr. 40	76
24.09.2017	Poser	Hermine	Breitenlesau 48	72
25.09.2017	Lang	Heinrich	Breitenlesau 18	83
27.09.2017	Dietsche	Friederika	Am Löwenstein 6	78
29.09.2017	Günther	Willi	Breitenlesau 61	91



Standesamtliche Nachrichten

Geburten

Am 29.07.2017

Franz Teufel, Sohn von Maria und Florian Teufel, Breitenlesau 49

Am 04.08.2017

Nora Schuster, Tochter von Sandra und Markus Schuster, Breitenlesau 56 a

Am 08.08.2017

Finya Sternsdorff, Tochter von Katharina Lässig und Nils Sternsdorff, Am Löwenstein 11

Am 09.08.2017

Luise Kohlmann, Tochter von Johanna und Frank Kohlmann, Langenloh 23

Eheschließung

Am 22.07.2017

Lisa und Martin Müller, Siegritzberg 23a

Am 25.07.2017

Simone Krug und Nikolaus Holdenried-Krug, Breitenlesau 1b



**Autofreier Sonntag
am 3. September 2017 mit
Fränkische Schweiz Marathon**

Informationen unter: www.fs-marathon.de

Am 28.07.2017

Melanie und Kevin Pöhlmann, Vorstadt 25

Am 05.08.2017

Birgit Krug und Jens Mauksch, Am Dürrgrund 16

Am 05.08.2017

Sonja und Stefan Bezold, Gösseldorf 7

Sterbefälle**Am 20.07.2017**

Günter Stähler, Doos 23

Am 02.08.2017

Ludwig Bezold, Gösseldorf 8

Am 06.08.2017

Anna Rudrof, Köttweinsdorf 16

**Wissenswertes****Tag der Regionen****am 1. Oktober am Thermenmarkt Obersees**

„Wer weiter denkt - kauft näher ein!“ - so lautet das Jahresthema des hiesigen Tages der Regionen am 1. Oktober 2017. „Mit jedem Einkauf können wir Entscheidungen für die Region treffen! Mit jedem Einkauf können wir Betriebe, Handwerk, Dienstleister und Vereine vor Ort stärken. Und mit jedem Einkauf können wir die Globalisierung ein Stück weit beeinflussen, gerechter gestalten und einen Beitrag zum Klimaschutz leisten.“, heißt es in der diesjährigen Beschreibung. Und dies entspricht den Ansätzen, die wir seit 1999 verfolgen! Sei es die Stärkung der regionalen Wirtschaft, die Unterstützung der Landwirtschaft oder die Förderung des Tourismus – Unsere ILE ist in vielen Bereichen Partner, Unterstützer und auch Impulsgeber für eine nachhaltige Regionalentwicklung. Der Schaffung und Stärkung regionaler Wertschöpfungsketten wollen wir uns am 1. Oktober, gemeinsam mit unseren Partnern, den ILE-Regionen „Wirtschaftsband A9“ und „Frankenpfalz im Fichtelgebirge e. V.“ widmen. Besuchen Sie uns am Sonntag, den 1. Oktober 2017 zwischen 9.30 Uhr und 18 Uhr an der Therme Obersees zum Tag der Regionen. Lernen Sie die Direktvermarkter und Lebensmittelhandwerker der Region sowie deren Produkte kennen - genießen und „erschmecken“ Sie unsere Region! Musikalische Untermalung, Vorführungen und Mitmachaktionen, eine Bewirtung mit Essen und Getränken sowie ein Kinderprogramm machen den Tag perfekt.

Im Anschluss lädt die Therme zum Ausspannen ein! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bildungsprogramm Wald (BiWa) – gebührenfreies Fortbildungsprogramm für Waldbesitzer

Die Forstverwaltung am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Bayreuth bietet im Verein mit den Forstlichen Zusammenschlüssen das Fortbildungsprogramm „BiWa“ für Waldbesitzer und Mitglieder der Waldbauernvereinigungen bzw. Forstbetriebsgemeinschaften an. Das Programm besteht aus 8 Terminen im Lehrsaal sowie vier Außenterminen im Wald.

Die Themen beinhalten: Begründung von Wald, Holzerntetechnik, Forsttechnik, Arbeits-sicherheit, Waldpflege, Waldbau, Wegebau, Förderung, Jagd, Aushaltung und Sortierung von Rundholz, waldgesetzliche Vorschriften, Besteuerung in der Forstwirtschaft sowie Holzvermarktung. Die Termine im Lehrsaal finden jeweils am Dienstag von 19:30 bis 21:30 Uhr am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in der Adolf-Wächter-Str. 10, 95447 Bayreuth, statt. Die Außentermine sind jeweils Samstagvormittag nach entsprechender Vereinbarung geplant (witterungsabhängig).

Beginn des Seminars: Dienstag, 14. Nov. 2017

Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen beschränkt.

Referenten: Mitarbeiter der Forstverwaltung und der Forstlichen Zusammenschlüsse

Interessierte melden sich bitte bis spätestens **13. Oktober 2017**

- telefonisch bei Fr. Eckert oder Fr. Avdi, 0921 591-192 bzw. 196
- Per Mail an: rita.eckert@aelf-by.bayern.de
- oder manuela.avdic@aelf-by.bayern.de
- per Fax: 0921 591-444

Bitte geben Sie mit der Anmeldung Ihre vollständige Adresse sowie Telefonnummer incl. Handy-Nr., ggf. Fax-Nr. und/oder E-Mail-Adresse an.

Weitere Einzelheiten zu BiWa finden Sie auf unserer Homepage www.aelf-by.bayern.de unter „Wald und Forstwirtschaft“ – Bildung – Forstwirtschaft -Bildungsprogramm Wald.

Das Angebot von Aufbau Seminaren wird rechtzeitig noch bekannt gegeben.

Gez.

Georg Dumpert, Forstdirektor

Bereichsleiter Forsten

Waldbegang zum Thema „Laubholz – wie geht das“

Das Forstrevier Waischenfeld des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Bayreuth lädt alle interessierten Waldbesitzer zu einem Waldbegang **am Freitag, 22.09.2017, 14.30 Uhr Treffpunkt: Raiffeisenbank Waischenfeld** herzlich ein.

Gezeigt und diskutiert wird die waldbauliche Behandlung von Buchen- und sonstigen Laubholzbeständen in verschiedenen Altersstufen und Verwertungsmöglichkeiten des anfallenden Holzes.

Aus dem Newsletter der Region Bayreuth

Damit wir tun, was wir für richtig halten – Klimaschutzsymposium der Bioenergieregion

Obwohl viele Menschen gut über den Klimawandel informiert sind, handeln wir oft gegen unser Wissen. Zum Beispiel blenden nicht wenige, die ansonsten im Alltag umweltbewusst unterwegs sind, im Urlaubsflieger ihr Wissen um die CO₂-Belastung durch Flugverkehr geschickt aus. Wie man Handeln und Wissen in Einklang bringen und wie ein nachhaltiger Lebensstil zum Standard werden kann, ist eine der Kernfragen, auf welche das Bayreuther Klimaschutzsymposium am 5.10.2017 Antworten geben will.

Das Symposium wird veranstaltet von der Bioenergieregion Bayreuth mit Unterstützung der Universität Bayreuth. Die ganztägige Veranstaltung richtet sich mit allgemeinverständlichen Vorträgen, Podiumsdiskussionen und Workshops an alle, die aktuelle

Informationen zum Klimaschutz und praktische Anregungen für ein klimaverträgliches Leben suchen. Einer der dort vertretenen Experten ist Dr. Michael Kopatz vom Wuppertal Institut, dessen Vortragstitel lautet: "Ökorumine: Strukturen ändern, nicht Menschen. Damit wir tun, was wir für richtig halten." Das vollständige Programm und die Online-Anmeldung finden sich unter www.klima.landkreis-bayreuth.de/unsere-termine.

Verlosung: Unter den Anmeldungen für das Klimaschutzsymposium, die bis zum 10. September bei uns eingegangen sind verlosen wir einmal das Buch „Ökorumine“ von Michael Kopatz.

Ratgeber für Alleinerziehende Familien neu erschienen

Mit großem Engagement hat der Arbeitskreis Alleinerziehende im Rahmen des Familienbündnisses Bayreuth den „Ratgeber für alleinerziehende Familien“ neu aufgelegt. Die 80seitige Broschüre enthält Tipps, rechtliche Grundlagen sowie einen umfassenden Überblick zu Einrichtungen und Ansprechpartnern, die Unterstützung anbieten.

Erhältlich ist die Broschüre bei den Bürgerdiensten im Rathaus der Stadt Bayreuth.

Zudem steht der Ratgeber online auf www.bayreuth.de und www.familien-in-bayreuth.de zur Verfügung.

Wissen wo was los ist!

Die Kerwa- und Feste-Saison in der Region auf einem Blick unter www.region-bayreuth.de, Rubrik „Aktuelles/Veranstaltungskalender“

Bayreuther Ausbildungs- und Studienmesse am 30.09.2017

Was mach ich nach der Schule? Welcher Beruf passt zu dir? Wo kannst du deine Fähigkeiten und Interessen optimal einbringen? Auf der Ausbildungs- und Studienmesse findest du bei über 140 Ausstellern Informationen aus erster Hand www.esistdeinezukunft.de

Beratertag für Gründung und Betriebsübernahm am 14.09.2017

Die Beratung umfasst neben der Fördermittelberatung auch Fragen zum Unternehmenskonzept, Gründungsformalitäten, Finanzierung, Marketing und Kalkulation. Nähere Infos unter www.bayreuth.de/wirtschaft-forschung/kultur-kreatives/existenzgruendung



Städtische Tourist-Information

Tourist-Information Öffnungszeiten

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 12.00 Uhr
und 13.00 bis 16.00 Uhr
Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr
Samstag 10.00 – 12.00 Uhr

Telefon: 09202/9601-17
Fax: 09202/9601-29
e-mail: tourist-info@waischenfeld.bayern.de

Gastgeberverzeichnis Waischenfeld

An alle Vermieter und Interessierte

Die Touristinformation Waischenfeld ist in Kürze wieder mit der Erstellung des neuen gemeindeeigenen Gastgeberverzeichnisses beschäftigt. Hiermit ergeht der Aufruf an Alle, die eventuell in naher Zukunft als Vermieter tätig werden möchten, bereits vermieten, aber nicht im aktuellen Gastgeberverzeichnis gelistet sind, sich mit einem Eintrag zu beteiligen.

Auch Gewerbetreibende haben die Möglichkeit sich mit einer Anzeige in diesem Heft darzustellen. Wenn Ihr Interesse geweckt ist, kommen Sie bitte bis **zum 15. Oktober 2017** in die Tourist-Information – wir beraten Sie gerne.



Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

116117
bei Notfällen 112

Hinweis zum ärztlichen Notfalldienst

Der ärztliche Notfalldienst kann nur in dringenden Erkrankungsfällen in Anspruch genommen werden. Es wird gebeten, den ärztlichen Notfalldienst bei einer Erkrankung nur zur verständigen, wenn die ärztliche Betreuung nicht am nächsten Wochentag erfolgen kann. Alle Anrufe werden bei der Rettungsleitstelle auf Tonband aufgenommen.

Zahnärztlicher Notfalldienst

In der Praxis: von 10.00 bis 12.00 Uhr und 18.00 bis 19.00 Uhr
In der übrigen Zeit (0.00 – 24.00 Uhr) Rufbereitschaft des notdiensthabenden Zahnarztes.

Die Tonbandansage für den Notdienst ist an den eingeteilten Tagen unter der Telefonnummer 0921/761647 zu hören. Der Notdienst kann für alle Bereiche im Internet nachgelesen werden unter: www.notdienst-zahn.de

September

02./03.09.2017	Dr. Dr. Palluck Eike 95448 Bayreuth / OT Seulbitz, Kurpromenade 2 0921 / 721306, 0921 / 1632186 u. 0179 / 6805675
09./10.09.2017	ZA Peilnsteiner Armin 95444 Bayreuth, Wölfelstr. 4 0921 / 69011 u. 0152 / 54223596 Dr. Spengler Ingo 95511 Mistelbach, Pottensteiner Str. 10 09201 / 1502 u. 09279 / 977448
16./17.09.2017	ZA Ayik Nizameddin 95444 Bayreuth, Bahnhofstr. 15 0921 / 24849
23./24.09.2017	Dr. Pollety Tanja 95445 Bayreuth, Tannhäuserstr. 3 0921 / 726020 ZA Stöhr Frederik 95463 Bindlach/OT Ramsenthal, Alte Bahnhofstr. 9 09208 / 218 u. 0176 / 84087511
30.09./01.10.2017	Dr. Reichenberger Michael 95445 Bayreuth, Spinnereistr. 5a 0921 / 56904, 0921 / 54358 u. 0170 / 3326515



Volkshochschule

Programm Herbst 2017

VOLKSHOCHSCHULE WAISCHENFELD

Geschäftsstelle:

Marktplatz 1

91344 Waischenfeld

Andrea Mühlhäußer

Anmeldung im Rathaus:

Tel: 0 92 02 / 96 01 15

nur vormittags: jeweils Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Die Anmeldung zu Kursen, Exkursionen und sonstigen Veranstaltungen ist verbindlich. Bei unentschuldigtem Nichterscheinen muss die Teilnehmergebühr nachgefordert werden. Quereinsteiger in Kurse müssen die volle Kursgebühr entrichten. Die Anmeldung zu Kursen ist unbedingt erforderlich, da nur so eine Überbelegung vermieden werden kann!!

Gesundheit und Fitness

Entspannung / Körpererfahrung

Wf 001_4 „Yoga - für erfahrene Yogis“

Beginn: Di., 19.09.2017 • 17.30 – 19.00 Uhr • Ort: Schulungsraum Malteserhaus • 12 Abende • mitzubr.: bequeme Kleidung, Socken oder flache, leichte Schuhe, rutschfeste Sitzunterlage, Decke • Gebühr: 50,00 Euro • Leitung: Ilona Lindner • max. Teilnehmer: 15 Personen

Außer den üblichen Yogaübungen werden hier bei Interesse auch Yin-Yoga-Stunden mit angeboten.

Beim Yin-Yoga werden die einzelnen **Yoga-Übungen** für mehrere Minuten gehalten. Das fördert die Dehnung des Bindegewebes um das Gelenk herum. Unser Bindegewebe (Faszien-gewebe) befindet sich überall im Körper. Sind sie verklebt oder verhärtet, kann dies zu Schmerzen führen. Die Yoga-Haltungen des Yin-Yoga sind von den traditionellen Yoga-Übungen abgeleitet. Das Hauptaugenmerk wird dabei auf die Achtsamkeit gelegt, um in die verschiedenen Stellungen hinein zu entspannen und dabei den Atem frei fließen zu lassen.

Wf 002_4 „Yoga – die Sanfte Stunde für Einsteiger“

Beginn: Di., 19.09.2017 • 19.15 - 20.45 Uhr • Ort: Schulungsraum Malteserhaus • 12 Abende • mitzubr.: bequeme Kleidung, Socken oder flache, leichte Schuhe, rutschfeste Sitzunterlage, Decke • Gebühr: 50,00 Euro • Leitung: Ilona Lindner • max. Teilnehmer: 15 Personen

Yoga ist ein ganzheitliches Übungssystem, welches stärkend, optimierend und begünstigend auf Körper, Geist und Seele wirkt. Jeder der Yoga praktiziert, kann schon bald die positive Wirkung erfahren und Beweglichkeit, Ausgeglichenheit und Ruhe finden.

Bewegung / Gymnastik / Fitness

Wf 003_4 „Wirbelsäulengymnastik am Abend“

Beginn: Di. 19.09.2017 • 20.00 – 21.00 Uhr • Turnhalle, Schule • 12 Abende • mitzubr.: bequeme Kleidung, Turnschuhe, Matte • Gebühr: 35,00 Euro • Leitung: Margareta Spessert

Leichte Gymnastik für Frauen und Männer, die jeder mitmachen kann. Gymnastik kann auch im Alter das körperliche Wohlbefinden unterstützen.

Wf 004_4 „Pilates (Body-Balance-pilates) am Abend“

Beginn: Sa., 23.09.2017 • 18.00 - 19.00 Uhr • Turnhalle, Schule • 12 Abende • Gebühr: 35,00 Euro • Leitung: Margareta Spessert •

Mit sanften, fließenden Kräftigungs- und Streckübungen werden Haltung, Koordination, Balance und Beweglichkeit verbessert. Diese ganzheitliche Trainingsmethode kräftigt und strafft die Tiefenmuskulatur u.a. im Bauch und rund um die Wirbelsäule. Erlebe, dass effektives Training sehr angenehm und entspannend sein kann.

Wf 005_4 „Pilates (Body-Balance-Pilates) am Morgen“

Beginn: Termin und Zeit wird noch bekannt gegeben • Turnhalle, Schule • 12 Vormittage • mitzubr.: bequeme Kleidung, Turnschuhe, Matte • Gebühr: 35,00 Euro • Leitung: Margareta Spessert • max. Teilnehmer 15

Ideal für alle, die nicht berufstätig und am Abend nicht mehr motiviert sind einen Kurs zu besuchen. Also – einfach auffrassen und kommen!!

Wf 006_4 „Wirbelsäulengymnastik am Morgen“

Beginn: Termin und Zeit wird noch bekannt gegeben • Turnhalle, Schule • 12 Vormittage • mitzubr.: bequeme Kleidung und Schuhe • Gebühr: 35,00 Euro • Leitung: Margareta Spessert •

Ganz nach dem Motto „Gemeinsam bewegen wir uns“ erfahren Sie in diesem Kurs eine angepasste Wirbelsäulengymnastik. Der Kurs soll Ihre Gesundheit von Kopf bis Fuß, bis ins hohe Alter verbessern und erhalten. Es werden Rücken und Wirbelsäule gestärkt.

Wf 007_4 „SKIGYMNASTIK“

Beginn: Fr., 06.10.2017 • 18.30 - 19.30 Uhr • Turnhalle Schule • 12 Abende • Gebühr: 35,00 Euro • Leitung: Margareta Spessert

Eine optimale Vorbereitung für Wintersportler und für Jedermann. Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit, Beweglichkeit und Koordination müssen trainiert werden um der Gefahr von Sportverletzungen entgegenzuwirken. Sämtliche Übungsformen für eine optimale Vorbereitung werden in der Skigymnastik in spielerischer Form geschult, damit auch bis Nicht- oder wenig Trainierte ohne Probleme an jedem beliebigen Zeitpunkt der Saison einsteigen können. Denn nicht umsonst lautet eine der Richtlinien vernünftig ausgeübter Skigymnastik: „Jeder macht nur so viel er kann und sich zumutet“.

Wf 008_4 „Erste Hilfe bei kindernotfällen“

Beginn: Fr., 22.09.2017 (weitere Termine nach Absprache mit der Kursleitung!) • 19.00 Uhr • Schulungsraum Malteserhaus • Gebühr: 30,00 Euro • Leitung: Elke Klaus (Ausbildung Malteser Hilfsdienst)

Sie sind Mama, Papa, Oma, Opa, Tante, Onkel..... oder arbeiten mit Kindern? Dann ist es unter Umständen lebenswichtig, in Notfallsituationen schnell und gezielt handeln zu können – denn oft sind die ersten Minuten nach einem Notfall entscheidend. Grundsätzlich gilt, „Kinder sind keine kleinen Erwachsenen“ und müssen daher auch anders versorgt werden. Lernen sie in diesem Kurs theoretisch und in praktischen Übungen was sie selbst tun können, wie sie in einem Notfall richtig reagieren, lebensrettende Sofortmaßnahmen damit Sie auch in kritischen Situationen Ruhe bewahren und im entscheidenden Augenblick das Richtige tun!

Achtung: Dieser Kurs erfüllt die BG Vorschriften!

Kultur und Gestalten

Wf 001_5 „Taschen, Mappen und Hüllen – Kunterbunt und praktisch“

Beginn: Mo., 25.09.2017 • 18.30 – 22.00 Uhr • VHS-Raum im Rathaus II Waischenfeld • 1 Abend • Gebühr: 15,00 Euro • Leitung: Christine Kraus • Mitzubringen sind: 2 Handtücher, Seife, Plastiktischdecke oder andere Unterlage • Materialkosten werden bei der Kursleitung entrichtet. • Maximale Teilnehmer: 6 Personen

Wir fertigen aus argentinischer Merinowolle individuelle Taschen für jede Gelegenheit. Handytaschen, Umhüllungen für das E-Book, Taschen mit Tragegriff oder auch Flötentaschen für Kinder. Der Farben- und Formenvielfalt sind fast keine Grenzen gesetzt.

Auf Wunsch mit Innenfutter oder eingefilterter Innentasche. Materialkosten je nach Größe der Tasche.

Wf 002_5 „WINDLICHTER ODER TISCHLEUCHTEN“

Beginn: Mi., 04.10.2017 • 18.30 – 22.00 Uhr • VHS-Raum im Rathaus II Waischenfeld • 1 Abend • **Gebühr:** 15,00 Euro • **Leitung:** Christine Kraus • Mitzubringen sind: 2 Handtücher, Seife, Plastiktischdecke oder andere Unterlage • Materialkosten werden bei der Kursleitung entrichtet. • **Maximale Teilnehmer: 6 Personen**

Wenn im Herbst und Winter die Tage kürzer werden freuen wir uns über stimmungsvolle Beleuchtung in unserer Wohnung. Zart und durchscheinend umfilzen wir Lampen und Gläser mit herbstlichen und weihnachtlichen Motiven, die der Jahreszeit entsprechen. Früchte, Igel, Fliegenpilze, Schneemänner, Tannenbäume oder auch Kindermotive finden wir auf unseren Windlichtern wieder. Ein sehr schönes, persönliches Geschenk für Weihnachten oder auch als Schlummerlicht für das Kinderzimmer!

Elektrische Lampen können für 5,00 € bei der Kursleitung erworben werden. Gläser oder Windlichter zum umfilzen bringen sie bitte selber mit! Die Materialkosten für eine Leuchte betragen ab ca. 3,00 €.

Wf 003_5 „STULPEN UND PULSWÄRMER“

Beginn: Do., 12.10.2017 • 18.30 – 22.00 Uhr • VHS-Raum im Rathaus II Waischenfeld • 1 Abend • **Gebühr:** 15,00 Euro • **Leitung:** Christine Kraus • Mitzubringen sind: 2 Handtücher, Seife, Plastiktischdecke oder andere Unterlage • Materialkosten werden bei der Kursleitung entrichtet. • **Maximale Teilnehmer: 6 Personen**

Wer kennt das nicht. Die Finger immer kalt und trotzdem möchte man keine Handschuhe tragen. Abhilfe schafft da ein Paar fingerlose Handschuhe! Gefilzt aus reiner Merinowolle in fröhlichen Farben und mit bunten Mustern oder passend zu ihrer Winterjacke. Die Größe der Handwärmer wird individuell auf jeden Teilnehmer angepasst. Auch dies ist ein schönes Geschenk.

Die Materialkosten betragen hier ab ca. 5,00 €.

Wf 004_5 „Anfängerkurs glasfusing - Einführungskurs“ -Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren-

Beginn: Die., 14.11.2017 • 19.00– 21.00 Uhr • GER-Haus Waischenfeld (Werkstatt) • 1 Abend • **Gebühr:** 20,00 € • Materialkosten: werden nach Verbrauch bei der Kursleitung direkt bezahlt • **Leitung** : Elvira Gerhäuser • **Max. Teilnehmer: 6 Personen**

Glasfusing ist eine Schmelztechnik, bei der farbige, geschnittene und geformte Glasstücke, -granulat und -fäden auf einem Basisglas arrangiert und bei ca. 800 Grad im Flachbettöfen zusammengeschmolzen werden. In diesem Einführungskurs werden Ihnen die **Grundkenntnisse** des Glasfusions vermittelt, und wichtige Sicherheitshinweise für die Bearbeitung von Glas gegeben. Gestalten sie ein bereits vorgeschchnittenes Basisglas als Fensterbild oder als Stecker für einen Blumentopf mit bunten Glasstücken, -perlen oder -puder. Lassen sie ihrer Kreativität freien Lauf mit einem Phantasiemuster oder bringen sie zum Kurs ein Motiv ihrer Wahl mit. **Vorkenntnisse sind nicht erforderlich!**

Wf 005_5 „Aufbaukurs glasfusing – Basiskurs“ -Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren-

Beginn: Die., 10.10.2017 • 19.00– 21.00 Uhr • GER-Haus Waischenfeld (Werkstatt) • 1 Abend • **Gebühr:** 15,00 € • Materialkosten: werden nach Verbrauch bei der Kursleitung direkt bezahlt • **Leitung** : Elvira Gerhäuser • **Max. Teilnehmer: 6 Personen**

Sie haben bereits kleine Kunstwerke in der Glasfusingtechnik hergestellt und einen Anfängerkurs besucht; möchten aber ihre Fähigkeiten ausbauen und die Bearbeitung des Glases von Grund auf lernen? Dann sind sie in diesem Kurs genau richtig! Erlernen sie hier die Handhabung, z.B. brechen, schneiden oder schleifen unter fachkundiger Anleitung und mit Hilfe von geeigneten Werkzeugen und Maschinen. Fertigen Sie in diesem Kurs ihre Hausnummer, ein Türschild oder eine Stele für ihren Garten. Eigene Vorstellungen und Motive können sie gerne zum Kurs mitbringen. **Vorkenntnisse sind erforderlich!**

Wf 006_5 „hausschuhe stricken - und in der Waschmaschine filzen“

Beginn: Do., 19.10.2017 • 18.30 – 20.30 Uhr • VHS-Raum im Rathaus II in Waischenfeld • 1 Abend • **Gebühr:** 10,00 Euro • **Leitung:** Gerdi Keller • Mitzubringen sind: gute Filzwolle für ein Paar Schuhe, Nadelspiel Nummer 7 oder 8, Rundstricknadel (kurz) oder Stricknadeln lang in Stärke 7 oder 8, Schere, große Stopfnadel • **Max. Teilnehmer: 10 Personen**

Strickfilzen heißt: Mit Filzwolle zum Beispiel Filzhausschuhe stricken, in der Waschmaschine verfilzen, danach in Form bringen, trocknen, fertig. Eine wunderbare Methode, mit Stricknadeln und Filzwolle herrlich weiche, und kuschelig warme Hausschuhe einfach und schnell herzustellen; *auch ein tolles Geschenk für Weihnachten!!!* Jeder Teilnehmer erhält eine detaillierte Strickanleitung. **Der Kurs ist auch für Anfänger geeignet, da keine Vorkenntnisse erforderlich sind!**

Wf 007_5 „URBAN SKETCHING – skizzieren und kolorieren mit AQUARELLFARBEN“ -neu !!!-

Beginn: Do., 05.10.2017 • 18.00 – 21.00 Uhr • VHS-Raum im Rathaus II in Waischenfeld / Atelier GER-Haus • 1 Abend • **Gebühr:** 10,00 Euro • **Leitung:** Diana Koschor-Pfeuffer (Architektin) • **Mitzubringen sind:** evtl. Fotos von Urlaubsmotiven • ein Skizzenbuch DIN A4/A3 (die Seiten sollten mit Aquarellfarbe bemalbar sein) Bleistifte in verschiedenen Härtegraden, Fineliner (z.B. Artist Pen von Faber-Castell), evtl. Aquarellfarben und zwei verschiedene Pinsel

Wir skizzieren drinnen oder bei schönem Wetter auch draußen! Stadtansichten oder Landschaften, direkt vor Ort und nach direkter Beobachtung.

Ihre Bilder erzählen die Geschichte der Umgebung und zeigen so die Welt - Zeichnung für Zeichnung. Wir malen zusammen und unterstützen uns gegenseitig. Dabei gibt es wertvolle Tipps in Sachen Perspektive, eigener Stil, Farb- und Materialwahl und Umgang mit Aquarellfarben. **Trauen sie sich, der Kurs ist auch für Anfänger geeignet!**

Literatur

Au..._5 „LESE UND GESPRÄCHSKREIS“
Siehe VHS Aufseß

Musik

Wf 007_5 „Flöte für Anfänger“

Beginn: nach Vereinbarung • 5 Std. • Hauptschule Waischenfeld • **Gebühr:** 30,00 Euro • **Leitung u. Anmeldung:** Susanne Görl

Spezial und mehr

Die „Junge VHS“

Wf 008_5 „sommer,Sonne, Ferien – leider vorbei!!“

Malkurs Für Kinder ab 8 Jahren

Beginn: Do., 02.11.2017 und Fr., 03.11.2017 • 14.00 – 16.00 Uhr • alte Grundschule Waischenfeld • 2 Nachmittage • Gebühr: 10,00 € • Materialkosten: werden nach Anfall bei der Kursleitung bezahlt • Leitung : Elvira Gerhäuser • Max. Teilnehmer: 9 Kinder

Warum eigentlich alles vorbei?! Du erinnerst dich immer noch an den Strandurlaub, an eine Städtereise oder einfach an schöne Wanderungen und Ausflüge in den Sommerferien. Oder warst du vielleicht dieses Jahr nicht im Urlaub, aber da gibt es einen Ort, wo du schon immer hin wolltest und du hast ein ganz genaues Bild von diesem Ort im Kopf? Na dann - fang diesen Moment oder dein Bild im Kopf einfach ein und halte es in einem selbst gemalten Bild von dir fest.

Wf 009_5 „NIKOLAUS GLASFUSING“ Kinder ab 8 Jahren

Beginn: Mi., 06.12.2017 • 15.00 – 17.00 Uhr • GER-Haus Waischenfeld (Werkstatt) • 1 Nachmittag • Gebühr: 10,00 € • Materialkosten: werden nach Verbrauch bei der Kursleitung direkt bezahlt • Leitung : Elvira Gerhäuser • Max. Teilnehmer: 6 Kinder

Lieber guter Nikolaus, ich mach dich heut aus Glas fürs Haus! Wir basteln aus vorgeschnittenen Dreiecken lustige Nikolaushänger für Fenster- oder Christbaum. Auch ein Hänger als ganz individuelles Geschenk für jemanden der euch am Herzen liegt ist machbar. Bring einfach Ideen, Fantasien und Lust am Gestalten mit. Die vorgeschnittenen Glasdreiecke werden mit kleinen bunten Glasteilchen, Glasperlen oder Glaspuder verziert und danach über Nacht in einem speziellen Ofen zusammengeschmolzen. Dann dürft ihr euer Kunststück abholen. **Vorkenntnisse sind nicht erforderlich!**

Familienanzeigen!

Egal zu welchem Anlass –
teilen Sie es jedem in Ihrer Heimat-
und Bürgerzeitung mit!

Einfach bequem ONLINE BUCHEN: **www.wittich.de**



Nachrichten der Kindertagesstätte

Herbst-SECONDHAND-BASAR der Kindertagesstätte Waischenfeld



Sonntag, 17.09.2017, 13.³⁰– 16.⁰⁰ Uhr

in der Sport- und Bürgerhalle

**Alle Interessenten sind herzlich zum diesjährigen
Herbst-Secondhand-Basar eingeladen!**

Angeboten werden unter anderem Kleidung, Winterkleidung, Spielsachen, Bücher, CD's, Kinderwagen und -sitze, Kindersportartikel, Umstandsmode und vieles mehr.

20% des Verkaufserlöses des Basars und 100% des Erlöses aus dem Verkauf von Kaffee und Kuchen kommen der Kindertagesstätte zugute.

Für ein reichhaltiges Kuchen- und Tortenbuffet ist gesorgt.

Einlass für Schwangere (mit Mutterpass) ab 13:00 Uhr.

**Verkaufsnummern und weitere Informationen erhalten Sie ab dem 04.09.2017 in der
Kindertagesstätte Waischenfeld (Tel. 09202/970879 0).**

Die Waren liefern Sie bitte direkt in die Sport- und Bürgerhalle:
am Samstag, 16.09.2017, von 13 bis 14 Uhr,



Nicht veräußerte Waren können nur am Sonntag, den 17.09., von 18.30 – 19.00 Uhr
in der Sporthalle abgeholt werden. Auch heuer steht wieder das Angebot,
übrig gebliebene Waren für einen Hilfstransport zu spenden.
Es können keine Waren zurückgenommen oder umgetauscht werden.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme; der Elternbeirat

Herzlich Willkommen!

Liebe Kinder, Eltern und Freunde unserer Kita,

die Ferien sind zu Ende. Ein neues Kita-Jahr beginnt.

Für viele Kinder und Familien heißt es wieder **ANKOMMEN** im regelmäßigen Tagesablauf, im Gruppenalltag mit festen Ritualen, bei Freunden, Spielen,

Für unsere Neuen Kinder heißt es, **ANKOMMEN** in einem neuen Lebensraum. Sie entdecken neue Räume, neue Bezugspersonen, neue Kinder, neue Abläufe und vieles mehr.

Mit dem Eintritt und dem **ANKOMMEN** in der Kita ist ein neuer Tagesrhythmus für die ganze Familie verbunden, die Zeit in der Kita nimmt einen wichtigen Teil ein. Alle Kinder brauchen die ersten Tage um **ANZUKOMMEN**, langsam aufeinander zuzugehen, Freundschaften zu knüpfen.

ANKOMMEN heißt, sich selbst und mit dem Herzen wohl zu fühlen. Nur wer ganz angekommen ist kann offen sein für Neues.

Wir wünschen allen, dass sie hier gut **ANKOMMEN** und sich wohl fühlen.

Ihr Kita-Team

Impressum

STADT WAISCHENFELD

Mitteilungen und Nachrichten

Die Mitteilungen und Nachrichten der Stadt Waischenfeld erscheinen monatlich jeweils freitags und werden kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

– Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0

– Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Erste Bürgermeister der Stadt Waischenfeld Edmund Pirkelmann,
Marktplatz 1, 91344 Waischenfeld
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG.

– „Amtliche Bekanntmachungen“ werden nach der Geschäftsordnung des Stadtrates Waischenfeld an den Amtstafeln angeschlagen.

– Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.





Kirchliche Nachrichten

Pfarrei Waischenfeld

Wochenend- u. Feiertagsgottesdienste

(Änderungen vorbehalten)

September 2017

Samstag, 02.09.2017	18.30 Uhr Stadtkapelle
Sonntag, 03.09.2017	8.30 Uhr Pfarrkirche
Sonntag, 10.09.2017	8.30 Uhr Stadtkapelle 10.00 Uhr Pfarrkirche
Samstag, 16.09.2017	18.30 Uhr Stadtkapelle
Sonntag, 17.09.2017	10.00 Uhr Pfarrkirche (Aufnahme d. neuen Ministranten)
Sonntag, 24.09.2017	8.30 Uhr Stadtkapelle 10.00 Uhr Pfarrkirche 10.00 Uhr Altes Jugendheim (Kinderkirche)
Samstag, 30.09.2017	18.30 Uhr Stadtkapelle (Kirchweihamt Sutte)
Sonntag, 01.10.2017	10.00 Uhr Pfarrkirche (Erntedank)



Veranstaltungskalender

Monat September

Sa 02.09.	9.00	ganztägige Bierwanderung von Brauerei zu Brauerei, Waischenfeld Tourist-Info (Tel. 09202/960117)
Di 05.09.		Ganztagesausflug der Senioren Pfarrei St. Johannes der Täufer Waischenfeld
Fr. 08.09. – Mo 11.09.		Kirchweih in Gösseldorf Ortsgemeinschaft Gösseldorf
Sa 09.09.	9.00	ganztägige Bierwanderung von Brauerei zu Brauerei, Waischenfeld Tourist-Info (Tel. 09202/960117)
Sa 16.09.	9.00	ganztägige Bierwanderung von Brauerei zu Brauerei, Waischenfeld Tourist-Info (Tel. 09202/960117)
Fr 22.09. – Mo 25.09.		Kirchweih in Seelig Ortsgemeinschaft Seelig
Sa 23.09.	9.00	ganztägige Bierwanderung von Brauerei zu Brauerei, Waischenfeld Tourist-Info (Tel. 09202/960117)
So 24.09. – So 12.11.		Vernissage/Ausstellung Herbstausstellung Burggalerie Waischenfeld Donnerstag bis Sonntag von 11 – 17 Uhr Förderverein Kunstforum Waischenfeld e.V.

Fr. 29.09. – Mo 02.10.

Kirchweih in Waischenfeld
Kirchweihbetrieb im Festzelt am Bischof-Nausea-Platz und im Gasthaus „Sonne“
Burschenverein Waischenfeld, Freiwillige Feuerwehr Waischenfeld, Gasthaus Sonne

Fr 29.09. – So 01.10.

Erntedankfest auf Gut Schönhof in Eichenbirkig
Gut Schönhof

Sa 30.09. 9.00

ganztägige Bierwanderung von Brauerei zu Brauerei, Waischenfeld
Tourist-Info (Tel. 09202/960117)



Vereine und Verbände

Rentenversicherung

Gemeinsamer Sprechtag

der Deutschen Rentenversicherung Ober- und Mittelfranken (LVA) und der Deutschen Rentenversicherung Bund (BfA)

Am **Dienstag, den 26.09.2017**, findet in der Zeit von 13.30 bis 15.30 Uhr im Rathaus Waischenfeld, II. Stock, Zimmer Nr. 5 (Sitzungssaal) der gemeinsame Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung Ober- und Mittelfranken und der Deutschen Rentenversicherung Bund statt.

Termine können unter der Telefonnummer 09202/9601-15 (Frau Mühlhäußer) vereinbart werden. Beim Beratungsgespräch können Sie Rat in allen Renten- und Beitragsangelegenheiten erhalten.

VdK-Kreisverband

Außensprechstage

Nur nach telefonischer Vereinbarung bei:

Kreisverband Bayreuth
Richard-Wagner-Str. 36, 95444 Bayreuth

Telefon: (0921)-759870 – Telefax (0921)-7598744
E-Mail: bayreuth@vdk.de

Zusätzlich findet am zweiten Mittwoch im Monat, von 8.00 – 10.00 Uhr ein Sprechtag im Rathaus Hollfeld statt. Auch hier wird um telefonische Vereinbarung eines Termins beim Kreisverband in Bayreuth gebeten.

Heimat- und Verschönerungsverein Waischenfeld und Umgebung

Wir sagen Danke allen Mitwirkenden, Helferinnen und Helfern, Freunden und Gönnern für ihre tatkräftige Unterstützung sowie den vielen Kuchenspenden zu unserem **musikalischen Frühschoppen am Sonntag, den 28. Mai 2017 am Rathaus II.**

Ein besonderer Dank gilt natürlich auch den vielen Besuchern unserer Veranstaltung und der Terlaner Blasmusik aus Südtirol, die heuer ihren Vereinsausflug in unser schönes Wiesentstädtchen machten und beim Frühschoppen prächtig aufspielten. Der gesamte Erlös fließt wie immer in Ortsverschönerungsmaßnahmen in der Gemeinde und kommt so allen Einwohnern zugute.

Die Vorstandschaft

Reparatur der unteren Schutzhütte in den Buchberganlagen

Der Heimat- und Verschönerungsverein Waischenfeld möchte am Montag, den 4. September 2017 das Dach der unteren Schutzhütte (oberhalb des Kindergartens) reparieren und mit Dachpappe neu belegen. Wer hat Zeit und möchte mithelfen? Treffpunkt ist um 9:00 Uhr am Parkplatz Anwesen Löhr (Aufgang zu den Buchberganlagen). Ein Rumpfarbeits-Team steht bereits. Weitere fleißige Hände sind herzlich willkommen. Bitte melden bei Maria Eckert, Tel. 09202 / 9477.

Weinfahrt an die Volkacher Mainschleife

Der Heimat- und Verschönerungsverein Waischenfeld lädt Sie am 3. Oktober 2017 zu einem Tagesausflug nach Volkach ein. Programm: Abfahrt 9:30 Uhr in Waischenfeld. Nach Ankunft in Volkach, Zeit zur freien Verfügung für Stadtbesichtigung, Mittagessen etc. 14:00 Uhr Dampferfahrt „Rund um die Volkacher Mainschleife“ mit Gelegenheit zum Kaffee trinken auf dem Schiff. 15:30 Uhr Weiterfahrt in den Weinort Obereisenheim zum Weingut Schuler mit anschließender Weinprobe, Abendessen und gemütlichen Ausklang mit Musik und Gesang. Um 19:00 Uhr treten wir die Heimfahrt an und werden gegen 21:00 Uhr wieder zuhause sein. Eingeladen sind alle Mitglieder und interessierte Bürger der Gemeinde.

Der Fahrtpreis beträgt für Erwachsene € 40, Kinder bis 13 Jahre zahlen nur € 25 (ohne Weinprobe), erwachsene Mitglieder erhalten einen Nachlass von € 8. Im Fahrtpreis sind die Hin- und Rückfahrt, die Dampferfahrt und die Weinprobe mit Abendessen (Winzerplatte) enthalten.

Bitte melden Sie sich bis spätestens 15. September 2017 bei Maria Eckert, Tel. 09202 / 9477 oder persönlich im Modehaus „Eckert Mode erleben“ an. Die Teilnahme ist auf 50 Personen begrenzt.

08. – 11. September 2017

Zeltkirchweih in Gösseldorf

Im beheizten Festzelt

Freitag, 08. September 2017

ab 18 Uhr Krenfleisch- und Haxenessen mit Klob

ab 20 Uhr Partymusik mit



–Eintritt frei–

Samstag, 09. September 2017

Ab 18.00 Uhr Warme Küche
ab 20.00 Uhr Große Rocknacht mit



Sonntag, 10. September 2017

10.00 Uhr Kirchweihgottesdienst an der Kapelle, anschl. Frischschoppen mit Unterhaltungsmusik

ab 11.30 Uhr Braten mit Klöße, leckere Hähnchen, Schnitzel mit Pommes uvm.

ab 14.00 Uhr Kaffee & Kuchen & frische Küchla

ab 18.00 Uhr Auftritt der legendären Stimmungsmacher

–**BLASKAPPELLE HOCHSTAHL**–

–Eintritt frei–

Montag, 11. September 2017

ab 18.00 Uhr Großer Kirchweihausklang mit



–Eintritt frei–

Herzlich lädt ein: Die Ortschaft Gösseldorf!!!

Stadtschützenmeisterschaft 2017

Schießtermine – jeweils im Schützenhaus von Hirschensprung Nankendorf

Stadtmeisterschaft:

Freitag, 15. Sept. 2017	von 19.00 bis 22.00 Uhr
Samstag, 16. Sept. 2017	von 19.00 bis 22.00 Uhr
Sonntag, 17. Sept. 2017	von 10.00 bis 16.00 Uhr

Finalschießen der 8 Besten aller Klassen

Sonntag, 17. Sept. 2017	ab 18.00 Uhr
-------------------------	--------------

Siegerehrungen: Stadtschützenmeisterschaft

Samstag 4. November 2017	ab 19 Uhr
	im Schützenhaus in Nankendorf
	anlässlich des Weinfestes

Wir freuen uns auf rege Teilnahme am Schießen und Eurem Besuch bei der Siegerehrung in Nankendorf.

Achtung! Beim Finalschießen am Sonntag den 17. Sept. 2017 sind Zuschauer erwünscht.

Franz Seubert
1. Stadtschützenmeister

Jürgen Spessert
2. Stadtschützenmeister

Zeltkerwa Seelig

22.09. – 25.09.2017

Freitag, 18.00 Uhr:	Bieranstich, Krenfleisch & Haxen Unterhaltungsmusik mit den FRANKEN BOYS
---------------------	--

Samstag, 20.00 Uhr:	Kultnacht mit „ RACE “ Happy Hour von 21-22 Uhr und 01-02 Uhr
---------------------	--

Sonntag, 10.00 Uhr:	Kirchweihgottesdienst
ab 12.00 Uhr:	Mittagstisch
ab 14.00 Uhr:	Kaffee- und Kuchenbuffet
ab 16.00 Uhr:	Kirchweihdanz mit der „ WAISCHENFELDER BLASMUSIK “

Montag, 18.00 Uhr:	Stimmung und Tanz mit „ DIE DOH “ Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt. An allen Tagen EINTRITT FREI !!
--------------------	--

Auf Ihren Besuch freut sich die Filialkirchenstiftung Seelig

Förderverein Kunstforum Waischenfeld e.V.

Herbstaustellung

Bis zum einschließlich 10. September können Sie die dritte Ausstellung des Jahres in den Räumlichkeiten der Burg Waischenfeld besuchen. Dort erwartet Sie sehr abwechslungsreiche Werke dreier namhafter Künstler.

Aber bereits 14 Tage später, am 24. September, 11.00 Uhr wird die Herbstaustellung, die letzten 2017 vor der Winterpause, mit einer feierlichen Vernissage mit einer interessanten Einführung vom Ehrenbürger der Stadt Waischenfeld, Prof. Dr. Heinz Gerhäuser, eröffnet.

Wir möchten Ihnen hier die beiden ausstellenden Künstler vorstellen, es handelt sich hierbei um Hans Deichl und Toshiko Inanaga-Deichl, die in Waischenfeld ihre Collagen ausstellen. Ihre Werke beschreiben sie selbst mit folgenden Worten:

„Unser Kompass durch die Arbeiten war und ist unser Verständnis der bildenden Kunst – Kunst als kreativen, schöpferischen Akt – nicht abbildend, nachahmend etc. zu begreifen. Unser Handwerk sind die bildnerischen Mittel – Punkt-Linie-Fläche-Farbe. Im Durchspielen eines bildnerischen Themas – in Variationen – konnte jeder seinen individuellen Teil entsprechend der Formcharaktere – lyrisch sanft bis dramatisch heftig – innerhalb bildnerischen Gesetzmäßigkeiten einbringen. Durch eine darauf im Dialog geführte subjektive Unter- und Übertreibung konnte ein bewusst gesteigerter Ausdruck gefunden werden. Eine Gegenstandsassoziation oder eine gezielte psychologische Aussage ist nicht beabsichtigt – es ist eine Gegenstandlose Malerei – in dieser Tradition stehen die Bilder.“ So die Worte von Hans Deichl und Inanaga-Deichl.

Wir dürfen auf die Bilder sehr gespannt sein, besuchen Sie doch die noch aktuelle Ausstellung und die bevorstehende Herbstausstellung.

Insbesondere zur Vernissage dürfen wir sie herzlich einladen.

Soldatenkameradschaft Nankendorf-Löhlitz

Die SK Nankendorf-Löhlitz lädt am Dienstag, den 3. Oktober 2017 zu einer Tagesfahrt nach Thüringen herzlich ein.

Abfahrt in Löhlitz um 8.00 Uhr, Nankendorf 8.05 Uhr.

Es wird u.a. das Meeresaquarium in Zella-Mehlis sowie die Orte Suhl und Oberhof besucht. Dazwischen Brotzeit- u. Kaffeepause. Abendessen bei der Rückfahrt in einem Gasthof.

Fahrpreis inkl. Brotzeit u. Kaffee: 20,- €, Kinder 12,- € Anmeldung bis 26. Sept. 2017 bei: Günther Graf 09204/289 oder Michael Trautner 09204/9180100.

Auch Nichtmitglieder und Gäste sind herzlich willkommen.

Näheres unter: www.gasthausgraf.de/tl/soldatenkameradschaft

M Ihr Fachmann für die Ausführung
A sämtlicher
L Maler- und Tapezierarbeiten
E 95515 Plankenfels • Bayreuther Straße 39
R Tel. 09204 919072
M E I S T E R U W E L A N G E

lb *localbook.de*
Das lokale Nachrichten-Portal von LINUS WITTICH.

Klein-ANZEIGEN

Suche Garage oder kleine Scheune zu kaufen oder mieten gesucht. Tel. 09202/970271 (abends)

5-Zi.-DG-Woh., ruhige Lage,
unverb. Blick mit Balkon, Holzofen,
EBK, Kaltmiete 530€ + NK, Wfeld
OT Löhliitz, Tel. 0152/04820163

Ihre neue private Kleinanzeige

**Jetzt
mit neuer
Gestaltung**

**schon ab
5,- €**

5-Zimmer-Wohnung in Muster-
häusern zu vermieten. 90 qm Zen-
tralheizung, Balkon, Dachterrasse,
Kellerabteil. Linbauräume mit E-
Geräte vorhanden. Garten, Garage
und eigene Werkstatt. Miete 5,- EUR/
qm, zzgl. NK. Tel. 01234/567890

*Muster mit 225 Zeichen und Zusatzoption „Bahnen“

Gehen Sie gleich auf www.wittich.de/Objekt2109 und geben Sie diese dort online auf.

Oder füllen Sie dieses Formular aus und schicken Sie es an uns.

Wichtiger Hinweis: Bitte beachten Sie beim Ausfüllen der Felder, dass hinter jedem Wort, jeder Zahl, jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum frei bleibt.

[illegible]

... ► Bis hierher für 5,- € inkl. MwSt.

[illegible]

► Bis hierher für 10.- € inkl. MwSt.

☐ **Chiffre:** Achtung! Für die Zusendung der Zuschriften fällt eine einmalige Gebühr von 5.- € an.

☐ **Anzeige mit Rahmen.**
Der Rahmen kostet 5.- € zusätzlich.

Bitte geben Sie Ihre genaue Anschrift an.

Name / Vorname

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Wünschen Sie Bankeinzug, geben Sie Ihre Bankverbindung an oder legen Sie Ihrer Bestellung Bargeld bei.

☐ **Bankeinzug**☐ Bargeld liegt bei

SEPA-Lastschrift-Mandat Gläubiger-ID: DE1302600000116620

Ich/Wir ermächtige/n die LINUS WITTICH Medien KG, eine einmalige Zahlung in Höhe des aus obigem Auftrag resultierenden Gesamtbetrags von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von LINUS WITTICH Medien KG auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen. Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt. Hinweis: Ich kann/ wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

[illegible]

Datum

Unterschrift

Senden Sie alles an:
LINUS WITTICH Medien KG, Kleinanzeigen - Postfach 223,
 91292 Forchheim, Fax 09191 7232-30 oder online unter:
www.wittich.de/Objekt2109

Reinste Lebensqualität 	Schützt Natur und Umwelt. Bewahrt Schöpfung. Schont Ressourcen. Wirkt generationengerecht. 	Beliefert 7 Brauereien 
Juragruppe		
	Jeder Tropfen zählt. Löscht nicht nur Durst und reinigt.	
Schützt Mensch, Tier, Hab und Gut		Fördert die Landwirtschaft

Die JURAGRUPPE – Qualität und Versorgungssicherheit in der Wasserversorgung auf höchstem Niveau

Mit dieser Anzeige will die Juragruppe als wichtiger Eckpfeiler der kommunalen Wasserversorgung Sie, verehrte Leser, informieren.

Der vorangehende Bildstreifen drückt unsere Philosophie von Wasserversorgung treffend aus. Er könnte auch als Unternehmensleitbild definiert werden.

In den nachfolgenden Erläuterungen wollen wir nachvollziehbar darstellen, dass sich Qualität, Quantität und Versorgungssicherheit bei der Juragruppe auf höchstem Niveau bewegen.

Unsere Ressource, das Trinkwasser, Überlebensmittel Nr. 1
Dass es uns in so großer, beinahe unerschöpflicher Menge zur Verfügung steht und eine so hervorragende Qualität aufweist, ist eine Gnade, ja ein Segen Gottes. Unser Wasser wird **nicht** von Menschenhand berührt, **nicht** gechlort, **nicht** über Aufbereitungsanlagen geführt und es werden **keinerlei** Zusätze beigelegt. Es wird unseren Kunden als **reinstes Naturprodukt** geliefert.

Deshalb ist es Hauptaufgabe, dieses Überlebensmittel „Wasser“ in seiner Reinheit und Natürlichkeit zu schützen. Und dies war und wird immer die zentrale und wichtigste Aufgabe der Juragruppe als Wasserversorger sein. Dies sind wir unseren nach-

folgenden Generationen nach dem Motto: „schöpfungsbewahrend, Ressourcen schonend und generationengerecht“ schuldig.

Die Qualität unseres Juragruppenwassers aus der Veldensteiner und Hollfelder Mulde
Bereits 1987 schloss die Juragruppe, als einer der ersten Wasserversorger in Bayern, Kooperationsvereinbarungen mit den in den Wasserschutzgebieten tätigen Landwirten ab. Seit dieser Zeit wurden für Ausgleichszahlungen und freiwillige Beratungsleistungen über 1,5 Millionen € aufgewendet.

Das Volumen, das wir den Landwirten zur Verfügung stellen, beläuft sich mittlerweile auf ca. 6–7 Cent pro m³ Wasserabgabe. Die gesamte Wasserförderung beläuft sich z. Zt. auf ca. 1.500.000 m³ und wird sich durch die interkommunale Zusammenarbeit und bei Bedarfssteigerungen in unserer Region erhöhen.

Wir haben mit diesem vorbeugenden Trinkwasserschutz über mittlerweile 30 Jahre einen hervorragenden Erfolg erzielt. Alle Trinkwasseruntersuchungen entsprechen in vollem Umfang der Trinkwasserverordnung. Allein im ersten Halbjahr 2017 wurden über 30 Untersuchungen durchgeführt und können über das Internet unter www.juragruppe.de eingesehen werden.

Mehr noch, wir haben umfangreichere Trinkwasseruntersuchungen über weitere ca. 80 Pflanzenschutzmittel auf freiwilliger Basis durchgeführt. In der Regel werden nur 6-10 Wirkstoffe und Abbauprodukte untersucht. In unseren drei Brunnen in den beiden Gewinnungsgebieten sind lediglich Atrazin und sein Abbauprodukt Desethylatrazin weit unter den Grenzwerten nachweisbar. In immer mehr Proben an unseren drei Brunnen ist Atrazin nicht mehr nachweisbar. Andere Stoffe sind nicht feststellbar.

Die Frage ist hier im Verbraucherinteresse schon erlaubt, welche Versorger in der Region so umfassend untersucht haben?

Denn gerade dieses Problem hat ja bei einigen Versorgern, ohne dies werten oder negativ darstellen zu wollen den Bau von millionenschweren Aufbereitungsanlagen zur Folge gehabt.

Darüber hinaus haben wir unsere drei Brunnen auch auf Arznei- und Röntgenkontrastmittel untersuchen lassen. Es waren keinerlei Nachweise festzustellen. Von Verbrauchern und Medien wird dieser Sachverhalt bereits thematisiert. In einem solchen Stadium bereits weit vornweg vermelden zu können, dass dies, da keinerlei Nachweise, kein Problem für die Juragruppe wer-

den wird ist ebenfalls ein großer Segen.

Auch die Nitratwerte liegen an allen drei Brunnen weit unter dem Grenzwert und haben in Folge der Kooperation mit der Landwirtschaft keine weitere Steigerung erfahren. Dies bestätigt ebenfalls den Erfolg dieser vorbeugenden Maßnahmen.

Oberste Zielsetzung von uns ist: Auch in Zukunft sollen die Verantwortlichen der Juragruppe dies noch so vermeiden können. Deshalb ist dieser vorbeugende Trinkwasserschutz durch ökologische Zukunftsprojekte in partnerschaftlicher Zusammenarbeit von Politik, Landwirtschaft und Wasserversorger so wichtig und alternativlos. Nur so lässt sich die Qualität unseres hervorragenden Trinkwassers auch für nachfolgende Generationen garantieren.

Mit dem Anfang Februar 2016 verabschiedeten Doppelhaushalt 2016/2017 geht die Juragruppe abermals neue Wege im Bereich des Erosionsschutzes und bei der Minimierung von Nitratbelastungen.

Mit der Bereitstellung von weiteren 120.000,– € auf freiwilliger Basis wollten wir, obwohl wir mit hervorragenden Untersuchungswerten bei unserem Trinkwasser aufwarten können, weiter zum

vorbeugenden Trinkwasser- und Landschaftsschutz beitragen.

Wir haben uns zu diesem neuen Weg, der pilothaft in Bayern ist, entschieden – ohne Vorahnung der kurze Zeit später erlebten Unwetter, die in manchen bayerischen Landesteilen zu schwersten Umwelt- und Sachschäden geführt haben. Eine Ursache, sicherlich nicht die alleinige, könnte vielleicht auch der hohe Maisanteil in der Anbaustruktur sein.

Da auch im Landkreis Bayreuth der Maisanteil in der Ackerfruchtfolge 2003 – 2015 stark gestiegen ist, haben wir uns mit der Regierung von Oberfranken und mit unserer Landtagsabgeordneten Frau Gudrun Brendel-Fischer dafür engagiert, neue Anbaustrategien zu beschreiten. Aufgrund dieses Engagements ist es uns ermöglicht worden, unsere Konzepte und Überlegungen Frau Staatsministerin Scharf (Umwelt) und Herrn Staatsminister Brunner (Landwirtschaft) vorstellen zu können.

Die Ergebnisse dieser Gespräche sind ein großer Erfolg. Mit einer Sonderförderung für den Bereich der nördlichen Frankenalb wird pilothaft der Anbau der Becherpflanze „Silphie“ bis 2021 gefördert. Die Akzeptanz bei unseren Landwirten ist sehr gut. Deshalb bedanken wir uns bei unseren Landwirten für die Partnerschaft und Offenheit für die Belange des Trinkwasserschutzes.

Eindeutige Zielsetzung der Verbandsversammlung der Juragruppe, die sich aus Kommunalpolitikern zusammensetzt, ist, die Kooperationen in Zukunft noch deutlicher auszuweiten. Im Wissen, dass andere Versorger über 40 Cent pro m³ für die Aufbereitung des Wassers ausgeben, glauben wir, ist es für unseren Verbraucher tragbar, wenn wir unsere bisherigen Ausgleichszahlungen im Volumen deutlich erhöhen, um die von Menschenhand nicht veränderte Naturqualität weiter uneingeschränkt liefern zu können.

Besuchergruppen, denen wir bei Betriebsführungen unsere Anlagen vorstellen, sind begeistert, dass aus den drei Brunnen die Förderleitungen mit einem Durchmesser von 350 mm direkt ins Verbrauchsnetz und somit bis

zum Wasserhahn beim Kunden führen, ohne dass das Wasser aufbereitet werden muss.

Menge unseres Wasservorkommens

Die Veldensteiner und Hollfelder Mulde bilden das größte Trinkwasservorkommen Nordbayerns. Die von Fachleuten ermittelte Grundwasserneubildungsrate beträgt zusammen ca. 80 Mio. m³ jährlich. Der zusätzlich in den unterirdischen Hohlräumen des Jurakarstes eingelagerte volumengroße Trinkwasserstock hat ein kaum vorstellbares Ausmaß. Dieses gigantische Trinkwasservorkommen ist für ein Mehrfaches des bisherigen Versorgungsvolumens ausreichend. In unserem Tiefbrunnen Bronn steht das Grundwasser von ca. 25 bis 240 Meter unter Gelände an, beim Brunnen Moggendorf von ca. 19 bis 160 Meter und beim Brunnen Scherleithen von ca. 15 bis 130 Meter. Da wir beim Bau des Brunnens Moggendorf im unausgebauten Bohrloch eine Befahrung mit einer Kamera bis auf besagte 160 Meter durchgeführt haben, wurde uns das riesige Wasservorkommen in den Hohlraumssystemen erahn- und sichtbar.

Als Bestätigung dieser Eindrücke können wir zudem feststellen, dass sich die Grundwasserstände an unseren 2 Tiefbrunnen in

Bronn und Scherleithen, aus denen wir seit über 30 Jahren Wasser entnehmen, de facto in den zurückliegenden 30 Jahren, seit Beginn der Aufzeichnungs- und Messpflicht nach Eigenüberwachungsverordnung, nicht verändert haben, d.h. nicht rückläufig waren. Der Brunnen Moggendorf wurde neu gebaut und ist erst 2011 ans Netz gegangen, deshalb kann die Langzeitphase verständlicherweise nicht dargestellt werden, aber auch hier sind die Grundwasserstände konstant.

Die Grundwasserstände der letzten 30 Jahre für Bronn und Scherleithen sind untenstehend in Schaubildern dargestellt.

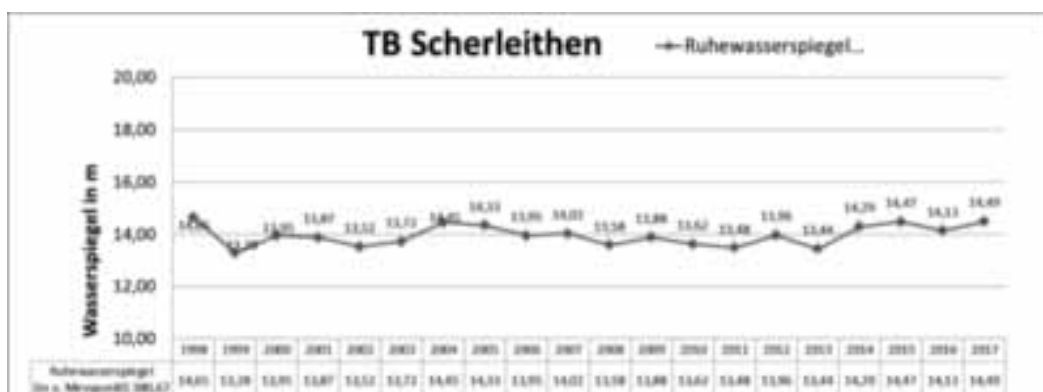
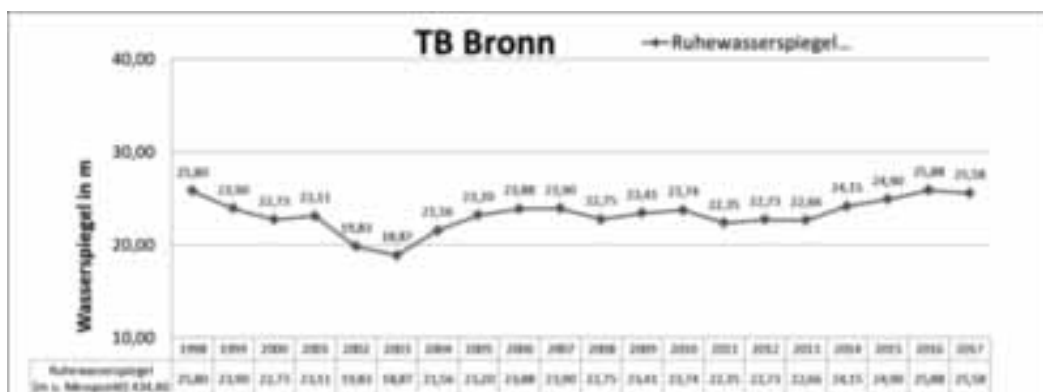
Das für uns tätige Fachbüro bewertet den Sachverhalt wie folgt: „Die Grundwasserneubildung im Einzugsgebiet der Brunnen Scherleithen und Moggendorf beträgt durchschnittlich ca. 5.6 Mio. m³ pro Jahr. Davon wurden durch diese Brunnen im Jahr 2016 612.713 m³ (Moggendorf 368.257 m³ und Scherleithen 244.456 m³) entnommen. Das sind ca. 11 % der Neubildungsrate. Die Grundwasserneubildung im Einzugsgebiet des Brunnens Bronn beträgt durchschnittlich ca. 3,8 Mio. m³ pro Jahr. Davon wurden durch diesen Brunnen im Jahr 2016 678.279 m³ ent-

nommen. Das sind ca. 18 % der Neubildungsrate.

Die Entwicklung der Betriebs- und Ruhewasserspiegel in allen drei Brunnen dokumentiert eine nachhaltige Entnahme. Das Grundwasser kann ohne Aufbereitung abgegeben werden und enthält wichtige, gesundheitsfördernde Mineralstoffe für den menschlichen Stoffwechsel, wie z.B. Calcium und Magnesium“.

Gerade der Karst als Grundwasserleiter wird unter den klimatischen Vorzeichen – häufigere Starkregenereignisse und längere Trockenperioden – über seine Klüfte mit seinen Spalten, Dolinen und Ponoren das Niederschlagswasser seinem Grundwasserstock unfänglich zuführen. Bei anderen Grundwasserleitern fließt dagegen ein deutlich höherer Anteil der Niederschlagsmenge über die Flüsse ab. Deshalb ist unser Karstgrundwasserleiter besonders schutzwürdig und schutzbedürftig.

Und auch das ist Fachmeinung, wenn es eben 5 Monate wie 2015 kaum regnet, sind die oberflächennahen Quellen von rückläufigen Schüttungen betroffen. Die Pegnitzquelle hat z. B. in 2015 mehrere Monate nicht geschüttet oder ei-



Die Grundwasserstände der Tiefbrunnen Bronn und Scherleithen sind – wie auf den beiden Aufzeichnungsdiagrammen ersichtlich – in den letzten 30 Jahren konstant geblieben.

ne Quelle im Kitschenrain bei Zips, die nicht im Jurakarst entspringt, hat in den letzten 10 Jahren ca. 75 % ihrer Schüttung verloren. Hierfür kann nicht die Juragruppe verantwortlich gemacht werden. Nein, dies sind sichtbare Zeichen des Klimawandels.

Fördermöglichkeit, Ressourcenschonung, Fernwirktechnik, Sicherheit

Die aktuelle Fördermöglichkeit der Juragruppe beträgt:

195 Liter/Sekunde = 11.700 Liter/Minute = 702 m³/Stunde = 16.848 m³/Tag = 6.149.520 m³/Jahr. Die Tages- und Jahressummen sind zwar errechnet, in Verantwortung und zur Schonung der Ressource kann man jedoch nicht rund um die Uhr fördern. Zurzeit liefern wir in das eigene Versorgungsgebiet ca. 1.400.000 m³ und an andere kommunale Versorger im Rahmen von Wasserlieferungsverträgen 100.000 m³.

Mit einer 4 Mio. € teuren hochmodernen Fernwirktechnik und einem eigenem Übertragungsnetz mit einer Länge von ca. 100 km werden via Kupferkabel und bald mittels Glasfaser die Daten geliefert. Mit Mengenentwicklungsmeldungen, automatischen Alarmierungssystemen, Objektschutz, Brandmeldeanlage und Kameraüberwachung an unseren Bauwerken, Brunnen, Schächten und Stationen haben wir eine größtmögliche Absicherung unserer Versorgungsanlage umgesetzt. Durch umfassendere Steuerungsmöglichkeiten konnte die schon hohe Effizienz weiter gesteigert werden.

Da wir uns im Rahmen eines Benchmarkingprojekts mit 17 ähnlich großen bayerischen Versorgern vergleichen lassen, registrieren wir mit Wasserverlusten von nur 3 – 4 % die niedrigsten in Bayern, was dieser effizienten Fern- und Überwachungstechnik zu verdanken ist. Auch die höchste Netzerneuerungsrate in Bayern von jährlich 2,9 % im 10-Jahresdurchschnitt trägt zu diesem niedrigen Wasserverlust mit bei. „Normale“ Wasserverluste wären bei der Weiträumigkeit unserer Anlage mit ca. 15 % anzusetzen. Daraus lässt sich eine große Kosten- und Energieeinsparung ableiten, wenn man 11-12 % Wassermenge, das sind bei uns immerhin 150 - 170.000

m³, nicht fördern, speichern und weiterleiten muss.

Seit Dezember 2015 ist die Juragruppe ZV Wasserversorgung offiziell ein DIN EN ISO 50001 zertifizierter Betrieb.

Hauptziel ist die kontinuierliche Optimierung der Energieeffizienz, des Energieeinsatzes, des Energiemanagementsystems und der Prozesstechnologie unter Verwendung der, unter wirtschaftlichen Aspekten betrachtet, bestmöglichen Technik. Mit dieser Zertifizierung dürften wir eine der wenigen kommunalen Körperschaften, wenn nicht die einzige, im gesamten Landkreis Bayreuth und in den angrenzenden Regionen sein.

Was sind die Vorteile einer ISO 50001 Zertifizierung?

Wir erhöhen mit diesem Energiemanagementsystem unsere Energieeffizienz. So sparen wir nicht nur Energiekosten, sondern minimieren noch weitere Kosten. Denn der Gesetzgeber fördert gezielt das Engagement von Unternehmen zur Senkung des Energieverbrauchs auf unterschiedliche Weise: Neben dem Spitzenausgleich nach Energie- und Stromsteuergesetz gibt es auch die „Besondere Ausgleichsregelung“ (BesAR) nach § 63 ff EEG 2017 sowie gezielte Fördermöglichkeiten.

Unternehmenskennzahlen, Betriebswirtschaft und Benchmarking

Die Juragruppe hat sich im Rahmen des bayerischen Benchmarkingprojektes „EffWB“ mit dem Bereich Wasserversorgung jährlich seit über 10 Jahren einer vergleichenden Positionsbestimmung unterzogen. Das von allen maßgeblichen Verbänden und der Wasserwirtschaftsverwaltung gemeinsam getragene Projekt soll mit geringem Aufwand einen objektiven Leistungsvergleich bzw. eine Positionsbestimmung ermöglichen. Dieser Vergleich erfolgt mit 17 vergleichbaren Versorgern in Bayern.

Die Juragruppe hat in den vergangenen 10 Jahren von 2007 – 2016 insgesamt 14.123.003,17 € freie Finanzmittel erwirtschaftet. Das ist ein Jahresbetrag von über 1,4 Mio. € und wäre im Vergleich mit kommunalen Haushalten der 33 Kommunen im Landkreis ein Spitzenwert. In der gleichen Zeitphase wurden

ca. 17,5 Mio. € ohne jegliche Zuschüsse investiert. Die Investitionen führen zu einer jährlichen Netzerneuerungsrate von 2,9 %, was der bayerische Spitzenwert ist. Der Durchschnittswert bei den verglichenen Wasserversorgern wird mit 0,66 % beziffert. Der in der Praxis oftmals kommunizierte Referenzwert von Fachverbänden beträgt etwa 1,5 %. Im zusammengefassten Ergebnis investiert die Juragruppe pro m³ 1,10 - 1,20 € von dem vom Kunden vereinnahmten Wasserpreis von 1,80 € / m³. Diese sehr hohe Investitionsrate lässt uns die Aussage für unsere Verbraucher tätigen, dass für die Zukunft Verbesserungsbeiträge nahezu ausgeschlossen werden können.

Mit unseren hohen kontinuierlichen Investitionen besitzen wir aktuell ein Anlagevermögen von über 35 Mio. €.

Unsere laufenden Kosten betragen bereinigt 0,65 €/m³. Diese liegen damit unter dem Mittelwert der Vergleichsgruppe (0,92 €/m³). Die laufenden Kosten Verwaltung liegen mit 0,13 €/m³ unter dem Mittelwert der Vergleichsgruppe (0,19 €/m³). Die laufenden Kosten Technik betragen 0,52 €/m³, der Mittelwert der Vergleichsgruppe liegt bei 0,73 €/m³. Diese von Rödl u. Partner im Vergleichsgutachten erstellten Werte bestätigen die hohe Effizienz unseres Versorgungsunternehmens.

Durch diese Effizienz und unsere betriebswirtschaftlichen Ergebnisse, bei gleichzeitigem Erhalt unserer Qualität, sehen wir den seit 8 Jahren gleich gebliebenen Endpreis gegenüber unseren Endkunden mit 1,80 € und gegenüber unseren benachbarten Wasserversorgern, die das Wasser im Rahmen von Verträgen von uns mit 0,55 € beziehen, auch für die nächsten 6-8 Jahre keinen Steigerungen unterworfen.

Unsere Mitarbeiter: Neben dem Naturprodukt unser wichtigster Erfolgsgarant

Durch hoch qualifiziertes und hoch motiviertes Personal kann die Juragruppe für Wasserleitungseigenverlegung, Erstellen von Hausanschlüssen, Leckagebehebungen, Schadensregulierungen bei benachbarten Versorgern, eigenständiges Ein-

messen und Digitalisieren jährlich ca. 900.000,- € erwirtschaften. Qualifizierung, Aus- und Weiterbildung ist der Schlüssel um als Dienstleister tätig sein zu können. Von 9 technischen Beschäftigten halten wir folgende Qualifikationen vor: zwei gepr. Rohrleitungsbauer, zwei gepr. PE-Schweißer, eine zertifizierte Schweißaufsicht, ein Straßenmeister, ein Tiefbaupolier, drei Installateure, ein Landschaftsgestalter.

Mit diesem qualifizierten Mitarbeiterstab, unseren Gerätschaften und einem großen Materiallager sind wir in der Lage, jedes Schadensszenario bis Leitungsgrößen duktiler Guss DN 500 zu beheben. Mit diesem Mitarbeiterstab erfüllen wir auch alle gesetzlichen Vorgaben der Regelwerke für einen rechtssicheren Betrieb.

Die gesamte Planung, Ausschreibung und Bauüberwachung erfolgt durch unseren Planungsstab mit einem Ingenieur und zwei Bautechnikern und erspart uns über 1 Million €. Ingenieurleistungsaufwendungen alleine bei Wasserleitungsbaumaßnahmen 2016 -2019 von ca. 10 Millionen €. Des Weiteren ist ein Bautechniker in einem 2-jährigen Fernstudium als Fachkraft für Arbeitssicherheit ausgebildet worden, was unsere zuständige Berufsgenossenschaft als einmalig und vorbildlich bezeichnet.

Anlagenbetrieb auch bei großflächigen längeren Stromausfällen durch Aufbau eines umfassenden Notstromversorgungskonzeptes möglich

In 2014 wurde mit dem Förderverein des Technischen Hilfswerkes Pegnitz eine strategische Vereinbarung über die Nutzung des mobilen Stromerzeugers mit 459 kVA und einer Wirkleistung von ca. 367 kW getroffen. Für den Zugriff auf dieses große Notstromaggregat, mit dem alle drei Pumpen an den Brunnenstandorten Bronn, Moggendorf, Scherleithen bei großflächigem Stromausfall bedient werden können, beteiligt sich die Juragruppe an den jährlichen Unterhaltskosten.

Ebenso wurde durch die Juragruppe für diesen Einsatz an den Brunnenstandorten eine Großdekonwanne mit Zubehör angeschafft und an das THW übergeben.



Das 2014 angeschaffte Notstromaggregat der Juragruppe und das große Notstromaggregat des Technischen Hilfswerkes Pegnitz stellen die Wasserversorgung im Falle eines großflächigen Stromausfalls oder einer Katastrophe sicher.

Um jedoch bei Stromausfall oder Katastrophen die gesamte Anlage bedienen zu können, war die Anschaffung eines weiteren leistungsfähigen Stromerzeugers für den zeitgleichen Einsatz der Pumpen vom Hochbehälter Adlitz zum Hochbehälter Hohenmirsberg notwendig. In 2016 wurde ein neues, weiteres Notstromaggregat mit 165 kVA bzw. 131 kW angeschafft. Damit sind wir einer der ganz wenigen Versorger in Bayern, die bei längerem Stromausfall Ihre Anlage komplett bedienen und somit ihre Verbraucher mit Wasser versorgen können.

Eine nahezu unerschöpfliche Löschwasserversorgung ist der Garant dafür, dass aufgrund von langen Trockenperioden und klimatischer Veränderungen wirksam geholfen werden kann.

Die Löschwasserbevorratung für die über das gesamte Zentralnetz versorgten Bereiche, erfolgt über unsere zentralen Hochbehälter Adlitz und Hohenmirsberg, die ein Gesamtspeichervolumen von 3.900 m³ und eine Wasser-

spiegelhöhe von 542,50 m üNN und 611,00 m üNN haben.

Mit Hilfe der installierten Behälter niveausteuert wird gewährleistet, dass eine konstante Löschwasserreserve **an jedem Hydranten von 2.000 m³** bevorratet bleibt. Dieses Volumen reicht z.B. schon um zwei Feuerlöschkreispumpen mit 800 Litern Förderleistung in der Minute 20 Stunden lang zu bedienen. Dies ist der Minimumwert, der an jedem Hydranten im Zentralnetz ansteht. In großen Teilen unseres Versorgungsgebietes, wie im Raum Pegnitz, sind z.B. über einen weiteren Hochbehälter mit einem Speichervolumen von 2000 m³ zusätzlich nochmals 1.000 m³ an Löschwasserreserve vorhanden. Unser gesamtes Speichervolumen im Zentralnetz beträgt 7.550 m³.

Bei weiterem Bedarf können durch Zuschaltung der Brunnen Bronn (55 l/s) 198 m³/Stunde, Scherleithen (70 l/s) 252 m³/Stunde, sowie dem Brunnen Mogendorf (70 l/s) 252 m³/Stunde, den Speicherbehältern (195 l/s)

702 m³/Stunde zugeführt werden. **Allein diese Zuführungsmenge ist schon ausreichend für ca. 14 Feuerlöschkreispumpen TS 8 mit 800 Litern Förderung in der Minute.** Man kann mit „Fug und Recht“ hier von einer gigantischen, beinahe unerschöpfliche Löschwasserversorgung sprechen. Dies ist für unser Versorgungsgebiet von enormer Bedeutung, aber auch für die ganze Region. Aufgrund der Trockenperioden wird nicht nur der Schutz von Mensch, Tier, Hab und Gut, sondern auch der Schutz unserer Naturräume mit unseren ausgedehnten Waldgebieten gewährleistet.

Oberste Prämisse für die Juragruppe ist, dass die kommunalen öffentlich-rechtlichen Strukturen erhalten bleiben. Unser Trinkwasser, das „Überlebensmittel Nr. 1“ darf nicht Privatisierungs- und Liberalisierungsforderungen zum Opfer fallen! Deshalb ist es für uns wichtig, dass wir in puncto Leistungsfähigkeit und Leistungsbereitschaft keinen Vergleich mit den Privaten scheuen müssen.

Wir wollen aber auch im Rahmen von interkommunaler Zusammenarbeit die geschaffenen Möglichkeiten und Leistungsmodulen den benachbarten Versorgern durch das Vorhalten eines umfassenden Lagerbestandes und von technischem Gerät anbieten. Ebenso die Übernahme von technischen Betriebsträgerschaften oder die Zusammenarbeit innerhalb eines gemeinsamen Bereitschaftsdienstes. Damit sind wir mit zu einem Garanten geworden, dass die Trinkwasserversorgung in einer ganzen Region unter öffentlicher Trägerschaft erhalten werden kann. Denn bei einigen kommunalen Versorgern haben schon private Unternehmen das Sagen.

Diese ausgeprägte kommunale Partnerschaft drückt sich auch dadurch aus, dass wir für benachbarte Versorger und Gemeinden im Rahmen von Wasserlieferungsverträgen für den Kubikmeter Trinkwasser aus unserer Heimat nur 0,55 € in Rechnung stellen.

Mit unserem Naturprodukt „Wasser“, mit der Hände Arbeit unserer hoch leistungsbereiten und motivierten Belegschaft, mit viel technischem Gerät, mit moderner Fernwirk- und Überwachungstechnik unterstreichen wir nachhaltig unseren Anspruch, ein Versorger in der Region und für die Region zu sein. Wir garantieren größtmögliche Versorgungssicherheit mit einwandfreiem, qualitativ hochwertigem, nicht aufbereiteten und mengenmäßig jederzeit ausreichendem Trinkwasser. Mit Gottes Segen möge uns dies für die Zukunft weiterhin gelingen.



	4			5	7		9
			7		2	3	5
7			8		4		
4		1		8	3		
5		3		4	1		8
		7	2		5		6
		4		6			7
2	1	6		7			
9		8	4			2	

APOTHEKE ALLERAMT
NO RUINIERAT
AERGENISST
PARADE
BRAUTENGUTAN
FROHNHEHN
FOND
GOZERT
ANKABRID
GOERST
BLENDEN
MONTALDO
ECKER
DONAULINUL
STAY
MITOEFUEHL
FALIBL

6	4	2	1	3	5	7	8	9
1	8	9	7	6	4	2	3	5
7	3	5	8	9	2	4	6	1
4	6	1	5	7	8	3	9	2
5	2	3	6	4	9	1	7	8
8	9	7	2	1	3	5	4	6
3	5	4	9	2	6	8	1	7
2	1	6	3	8	7	9	5	4
9	7	8	4	5	1	6	2	3

einem Regenguss möglichst direkt abläuft. Ein Spezialstrich aus Kies und einem Bindemittel auf Basis von Harzen macht dies etwa beim „eSka-Drain“-System möglich. Der spezielle Aufbau beugt nicht nur losen Platten und Rissen vor. Da das Material zudem zementfrei ist, gehören auch unschöne Kalkausblühungen auf der Plattenoberfläche der Vergangenheit an.

Infos gibt es unter www.eska-drain.de.

Bauernmilch der regionalen Lidl-Eigenmarke „Ein gutes Stück Bayern“ greifen. Die Zertifizierung mit dem Siegel „Regionalfenster“ bestätigt, dass diese Milch ausschließlich von bayerischen Kühen stammt. Zu den Lieferanten gehören nur speziell ausgewählte und qualifizierte Familienbetriebe. Die Milch-Produkte der regionalen Lidl-Eigenmarke sind in den rund 500 bayerischen Filialen erhältlich.



dänische Flagge	spanisches Trübsgefäß	Herumtreiber	US-Schauspieler (William)	unbestimmter Artikel	edeliger Ritter in England	tropisches Getreide	erklären, erläutern	hiesher	Verfolgungswahn	ein dt. Geheimdienst (Abk.)	Tendenz
Arzneimittelgeschäft						absolut jeder					
Un-erheuchtheit		plette, buckrott						Kose-name für 'Vater'	selten		
						US-Schau-spieler (Marlon) †	Abwehr eines Ton-schusses				
frisch Ver-mählte				englischer Graf		bräun-bares Gas			Italie-nische Wein-sorte	japani-sches Theater-spiel	
		Eile	stand-haft				Arti-lerie-waffe	Kapital-anlage-form			
je (sein.)	Wachs-säbe				nicht diese, son-dern ...	offenes Auto (Kie.)					Bier-grund-stoff
uneizo-genes Kind			Wein-duft		Sänger der 60er (Paul)		Sicht-enge im 'Dach-un-ge-luch'			türk. Staats-mann † 1963	
die Psyche betref-fend	Land am Toten Meer (A.T.)	Zwerg der Erida	prächtig, hervor-ragend					Gestalt bei Wagner	japan. Autor (Nobel-Preis)		
				Männer-name		Fluss durch Straßburg		Wald-baum-frucht			
Strom durch Buda-pest				Indien des Dichters France	Kb-Z. Kulm-bach	Heil-pflanze (Dra-betes)			wegge-brochen (ugs.)		
Fremd-wortteil Gebirge			Meeres-fisch					Hoch-ge-biet			
Anteil-nahme							Vorliebe, Schwä-che				

Probleme mit Glücksspielsucht?

Spielsucht-Soforthilfe-Forum

**Anonyme Anlaufstelle
für Betroffene und Angehörige**

www.spielsucht-soforthilfe.de

! Sei auch Du herzlichst willkommen !



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihr Gebietsverkaufsleiter vor Ort

Christian Neudecker

Mobil: 0151 46761174

c.neudecker@wittich-forchheim.de



Wir sind für Sie da...



Ihr Verkaufssinnendienst

Corinna Umlandt-Haverich

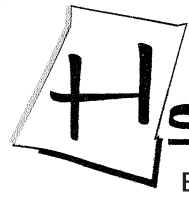
Tel.: 09191 723265

Fax. 09191 723242

c.umlandt-haverich@wittich-forchheim.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



Hofmann
GmbH
Erhalten & Gestalten

Kirchenmalerfachbetrieb
Bergstraße 4
96167 KÖNIGSFELD

Innenraum- u. Fassadengestaltung

Tel.: 09207 / 9500, Fax: 9501, Mobil: 0172 / 510 47 56

www.hofmann-internet.de



**Außenputz
Fassadenanstrich
Malerarbeiten
Tapezierarbeiten
Vollwärmeschutz
Gerüstbau**

Im Tal 111 • 91347 Aufseß
Tel. 09198 540
maler.schrauder@t-online.de



KAUPPER
FUSSBODENVERLEGUNG

- ✓ Schleifen und Versiegeln von Parkettböden
- ✓ Ölen und wachen
- ✓ Massivparkett 8/10/14/22 mm
- ✓ Massivdielen
- ✓ Fertigparkett
- ✓ Kork-/ Laminatböden
- ✓ Teppichböden / PVC-Beläge
- ✓ Kautschuk
- ✓ Musterausstellung
- ✓ Beratung auch bei Ihnen zu Hause

Meisterbetrieb
Pilgerndorf 34, 96142 Hollfeld
Tel. 09206 / 993810
Fax 09206 / 993811
info@parkett-kaupper.de

Trauer braucht

Vertrauen




Neuner
Bestattungen

Hauptstr. 20 · 91344 Waischenfeld · 09202/94 70
Am Büchenstock 1 · 91327 Gößweinstein · 09242/92470
E-mail: neuner@schreiner-bestattung.de

**Anzeigenservice wird bei uns
ganz G R O S S geschrieben!**

Versuchen Sie es doch mal mit einer Anzeige.



Mitteilungen und Nachrichten Stadt Waischenfeld

2109

Therme

OBERNSEE

Bonus-Aktion



Samstag, 23. September bis Sonntag, 8. Oktober:

Mit der Thermen Card viel Geld gespart!

Nutzen Sie Ihren Geldvorteil beim Sonderverkauf mit Extra-Bonus.

Veranstaltungen im September

FAMILIENWELT

REVISION in der **Badewelt**
Aufgrund von Wartungsarbeiten bleibt die **untere Badewelt**, das **Meditationsbecken**, das **Dampfbad** und die **Rutschen** vom **11. bis 15. Sep. geschlossen!**
Die **Saunawelt** und die **obere Badewelt** sind **regulär geöffnet.**

◀ Babysauna

Montag, 11. September, 9.30 bis 11.30 Uhr:
Saunieren für die Jüngsten. Ärztliche Erlaubnis oder die U4-Vorsorgeuntersuchung (gelbes Heft) bitte mitbringen. Anmeldung erbeten.

◀ Thermelino-Kinder-Club-Nachmittag

Samstag, 16. September, 15 bis 18 Uhr:
Lustiges Tattoo sprühen.

◀ Märchensauna

Montag, 25. September, 15 bis 17 Uhr:
Kinder von 3 bis 6 Jahre lernen Saunabaden.
Durchgängige Betreuung. Regulärer Badewelteintritt.

◀ Kinder-Spiel & Spaß-Nachmittag

Freitag, 29. September, 15 bis 18 Uhr:
Spiele und Spaß am und im Wasser.

ENTSPANNUNGSPARADIES

◀ Bierzuber kostenlos testen

Samstag, 2. September ab 15 Uhr

◀ Aktiv-Vormittag

Donnerstag, 7. und 28. September, ab 10 Uhr:
Verschiedene Formen der Wassergymnastik.

◀ Ladies' Beauty-Time

Montag, 11. September, 12 bis 13 Uhr:
Eine extra Verwöhnstunde für Damen.

◀ FENG SHUI YOUR LIFE! Süße Träume!

Donnerstag, 14. September
Natürliche Einschlafhilfen für jeden Tag.
Unter Anleitung von Gisela Leinberger.

◀ Cocktailabend in der Sauna

Samstag, 16. September, ab 17 Uhr:
Fruchtig leckere Cocktails an der Saunafitbar zum Sonderpreis.

◀ Wellnesswoche

Montag, 18. bis Sonntag, 24. September:
Fußreflexmassage (30 Min.) mit Badeintritt (3 Std.) für 31 Euro Saunazuschlag möglich. Anm. unter 09206-310.

◀ Entspannung mit Klangschalen

Freitag, 22. September, 17 bis 20 Uhr:
Welt der Klänge von tibetischen Klangschalen und Gongs.

◀ Fränkischer Brotzeit- und Bieraufguss

Dienstag, 26. September, 17 bis 19 Uhr
Zünftiges Aufgussritual mit Banja und Kneipp-Guss, dazu fränkische Brotzeit und ein Bier 0,5l aus der Region zum Sonderpreis. Nur mit Voranmeldung. Auch für Gruppen buchbar.

◀ Yoga Sequenzen in der Sauna

Donnerstag, 28. September, 11.15 bis 13.45 Uhr:
Ein wohlthuendes Erlebnis durch einfache Yogabe-we-gungen im Tepidarium.

Thermenmarkt mit Flohmarkt

Sonntag, 3. September,
9.30 bis 16.30 Uhr

Hopfen Stub'n Event

Jeden Sonntag, 10 Uhr:
Frühschoppen der besonderen Art: Erlebnis-Aufguss, kleine Brotzeit und ein kühles Bier in der Fränkischen Hopfen-Stub'n. Genießen Sie dieses Event zum Sonderpreis.
Auch für Gruppen buchbar.

Sommer-Öffnungszeiten

Mai bis Sept. '17

Mo - Sa (Bad)	9 - 21 Uhr
Mo - Sa (Sauna)	9 - 22 Uhr
Sonntage (Bad u Sauna)	9 - 20 Uhr
Feiertage (Bad u Sauna)	9 - 22 Uhr

Bitte Vormerken:
Saunaparty
Flower Power
Samstag,
7. Oktober

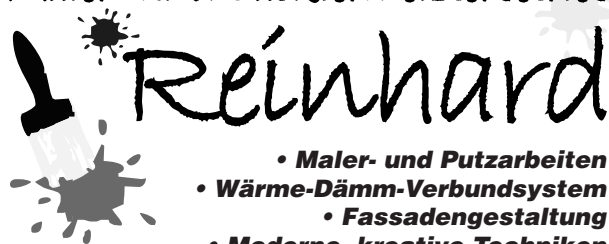
Die Therme Obernsees auf
facebook

Therme
OBERNSEE



in der Fränkischen Schweiz
Rundum Natur pur!

Maler- und Lackiermeisterbetrieb



- Maler- und Putzarbeiten
- Wärme-Dämm-Verbundsystem
- Fassadengestaltung
- Moderne, kreative Techniken

Sebastian Reinhard

91332 Heiligenstadt/OT Oberleinleiter 35
Tel. 09198 998660 • Mobil 0151 19145830

BRENNSTOFFE HOFMANN GmbH & Co. KG

Kalkwerk 6 • 91320 EBERMANNSTADT
Tel. 09194/356 • Fax 09194/76966



**Ihr Heizölpartner
in Ihrer Nähe**

- ✓ schnell
- ✓ preiswert
- ✓ zuverlässig

STELLENANZEIGEN

ENDE NOVEMBER ERÖFFNET IN
WEILERSBACH AN DER B470 UNSER
NEUER FRISCHEMARKT.



Wir suchen Mitarbeiter für unsere...:

Metzgerei (m/w) in Voll- oder Teilzeit

**Reinigung (m/w) in Teilzeit
oder auf 450-Euro-Basis**

Frischemarkt Bernd Sauer e.K.
Ebermannstädter Straße 23
91365 Weilersbach
sauer.weilersbach@gmail.com
Telefon: 09207 / 98 88 178

Wir suchen eine/n zuverlässige/n

Anlagenmechaniker/in

Sanitär- und Heizungstechnik

Ihr Aufgaben- und Tätigkeitsbereich:

- Roh- und Fertigmontagen im Heizungs-/Sanitärbereich

Ihre Voraussetzungen:

- abgeschlossene Berufsausbildung
- teamfähig und motiviert
- selbstständiges und sicheres Arbeiten

Wir bieten:

- einen abwechslungsreichen, langfristigen und sicheren Arbeitsplatz
- leistungsgerechte Bezahlung, Urlaubsgeld und übliche Sozialleistungen



Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen

senden Sie bitte an:

Robert Bezold

Vorstadt 29, 91344 Waischenfeld

Tel.: 09202/1650

7. Eichertreffen

2.9. und 3.9.2017

Verlosung Eicher Puma ES 201

Affalterthal
Markt Egloffstein
Kreis Forchheim

Samstag, 2. September

15.00 Uhr **Feldvorführungen**

18.00 Uhr **Eicher-Zelt-Gottesdienst**

20.00 Uhr Stimmung und Frohsinn

mit den *Original Schwabachtaler Musikanten*

Sonntag, 3. September

ab 09.00 Uhr

Motorenlehrgang

ab 13.00 Uhr

Stimmungsmusik mit den
Trunstadter Musikanten

ab 11.30 Uhr

Mittagessen

ab 12.00 Uhr

Feldvorführungen

15.00 Uhr

Großer Festumzug

16.30 Uhr

Verlosung der Aktion:

Eicherfreunde Affalterthal helfen!

1. Preis: ein Eicher Puma ES 201

Aktion:

Eicherfreunde
Affalterthal helfen!
Losverkauf (1,00 €) bis
Sonntag, 15.00 Uhr
zugunsten der
Kinderkrebstation der
Uniklinik Erlangen
(Prof. Dr. med. Markus
Metzler)



**Für Kids! Geschicklichkeitsturnier,
Kinderschminken, Stohhüpfburg u. v. m.**

**Jede/r angemeldete Eicher-Fahrer/in erhält
Verzehrgutscheine und ein Erinnerungsgeschenk!**

Für Essen und Trinken ist an beiden Tagen bestens gesorgt!

Am Sonntagnachmittag Kaffee und Kuchen,

ab 17.00 Uhr Grillhexen

Weitere Informationen unter eicherfreunde-affalterthal.de

- Änderungen vorbehalten -

Waischenfelder Mitteilungsblatt



Jetzt als ePaper lesen

Jetzt blätterbar auf
Ihrem PC, Laptop,
Tablet oder
Smartphone.

Lesen sie gleich los:
epaper.wittich.de/2109

Reifen Schrüfer

Reinhard Schrüfer Heroldsberg 20 • 91344 Waischenfeld • Tel. 0 92 02 / 17 15 • Fax 97 24 80
Der Reifenhändler in Ihrer Umgebung

Neu! Reifenkontrollsystem
Zertifizierter Betrieb

PIRELLI

MICHELIN

GOOD YEAR

DUNLOP

Motorradreifen ...
Autoreifen ...
Landwirtschaft ...
LKW...



Top-Angebote

PS: Mein besonderer Service!

VREDESTEIN

- Lieferung frei Haus, ohne Zusatzkosten
- Reinigung u. Einlagerung d. Felgen u. Räder
- Gebrauchtwagen, Unfallwagen, An- und Verkauf

Reservieren Sie sich
Ihren Winterreifen

Weiß
Malermeister

Maler- und Putzgeschäft Weiß GmbH
Krögelstein 116 • 96142 Hollfeld

Tel. 0 92 74 / 96 27
info@malergeschaeft-weiss.de
www.malergeschaeft-weiss.de

- Innen- und Außenputze
- Wärmedämmung
- Fassadenanstrich
- Innenraumgestaltung
- Energieberatung

Schreinerei
HOFKNECHT



Ihr Spezialist für Maßarbeiten rund ums Wohnen

Fenster & Haustüren
Zimmertüren
Rollos & Raffstore & Markisen
Insektenschutz
Möbel & Innenausbau
Fußböden
Infrarotsauna



Schreinerei Hofknecht e.K.

Inh. Fritz Klaus
Am Dürrgrund 7
91344 Waischenfeld

Tel: 09202 / 251
Fax: 09202 / 970 870
Mobil: 0170 / 90 90 251
info@schreinerei-hofknecht.de

www.schreinerei-hofknecht.de

Ihr Spezialist für
Fliesen und Naturstein

Von Bad über Küche, Wohnzimmer
bis zur Terrasse

Für Sie im Sortiment:

Silikon in verschiedenen Farben,
Schienen, Kleber und Fugenmasse,
Reinigungsmittel

NEU:
Kostenlose 3D-Badplanung



FLIESEN
WINKLER

Forchheimer Straße 4
96142 Hollfeld

Tel. 09274 8085498
info@fliesenwinkler.de

Die INBAN fährt!

Mitfahrgelegenheit

am Sa. u. So.,/26. u. 27. August
Fischergasse 21 beim Freibad.

Informationen zum

„Stadtverkehr morgen“. Eintritt: 2,- €

**Schön, dass Sie da sind –
Sie haben einen guten Geschmack.**

Wir sind Frischmarkt Sponsel.

Wollen Sie mal regionale Qualität erleben?

Hauptstraße 27, 91332 Heiligenstadt
Mo. bis Fr. 8 - 19 Uhr, Sa. 8 - 16 Uhr

Stellenangebot



Zum **15.09.2017** suchen wir: Bahnhofstr.12b • 96142 Hollfeld • Tel.: +49 (0)9274/80709-0
www.posertouristik.de

Teilzeitkraft für die Innenreinigung unserer Busse,
Arbeitszeit sehr flexibel, gerne auch am Vormittag
(1 bis 2 Tage pro Woche)

Bitte vereinbaren Sie mit uns ein persönliches
Vorstellungsgespräch unter 09274 / 807090 oder
per E-Mail an: team@posertouristik.de

Premium ist bei uns Standard!
PLANUNG | FERTIGUNG | MONTAGE

- Fenster in Holz u. Holz-Alu
- Passivhausfenster
- Kunststofffenster
- Wintergärten
- Haus- u. Zimmertüren
- Altbausanierung
- Denkmalschutz
- Austausch von Verglasungen

• Nachrüsten mit Aluprofilen auf bestehende Holzfenster

BAU- UND MÖBEL
SCHREINEREI

appel
GmbH

96142 Hollfeld • Telefon 0 92 74 / 424 • www.schreinerei-appel-hollfeld.de

Kerwa in Drosendorf am Festplatz

am 09. bis 11. September

Samstag, 14:00 Uhr Aufstellen des Kerwabaumes, abends Musik mit den
„Na Sowas“

Sonntag, 10:00 Uhr Kirchweihgottesdienst in der Laurentiuskirche,
anschließend Frührschoppen;
ab 11:30 Uhr Mittagstisch, Kaffee und Kuchen.
Abends Unterhaltungsmusik mit „Little Lui“.

Montag, ab 14:00 Uhr Kaffee und Kuchen,
ab 17:00 Uhr Krenfleisch mit Live-Musik von „Karl-Heinz Wagner“

Samstag bis Montag: Schausteller und Hüpfburg am Sonntag!

Es laden ein: FF Drosendorf + RVC Drosendorf + FSV Drosendorf